

die **ZWIEBEL**

163
2019

SPORT

Gut vorbereitete Mannschaften
starten in die neue Saison

JUGEND

Jugendarbeit kommt gut voran

LIFESTYLE

Sneakers – da stehen wir drauf
Wir feiern 111 Jahre TCE

PORTRÄT

Chronist Werner Mende
Bürgermeister Andreas Jarolim



**Tennisclub
Esslingen e.V.**



DR. MERKLE KIEFERORTHOPÄDIE

IHRE SPEZIALISTEN FÜR KIEFERGELENK THERAPIE
UND BEHANDLUNGEN MIT UNSICHTBAREN ZAHNSPANGEN
FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE



INHALT

Impressum

Die Zwiebel

Club-Magazin für Mitglieder
und Freunde des
Tennisclub Esslingen e.V.
Nr. 163 / Mai 2019

Herausgeber:

Tennisclub Esslingen e.V.
Römerstr. 6, 73732 Esslingen

Gestaltung/Layout:

Barbara Scherer
Moonoo, Martin Oswald
Peter Stotz,
Pressebüro ES

Verantwortlich für den Inhalt:

Ralf Nowak
Barbara Scherer

Berichte von:

Ralf Nowak, Barbara Scherer, Tobias
Germann, Jutta Nowak, Frank Köpf,
Oliver Vincon, Conny Schwarz, Lavinia
Heimerdinger, Alex Gokorsch, Lino
Carlucci, Mathias Gürtler, Sebastian
Spies, Sebastian Reiter, Uli Dobler,
Thomas Schwab, Nicole Köthe.

Anzeigen:

Barbara Scherer, Ralf Nowak, Frank
Köpf, Tina Heimsch, Tobias Germann
Kontakt: scherer@pressebuero-es.de

Fotos:

Alle Fotos stammen von Mitgliedern
des TCE und befinden sich in deren
Besitz. Die Verwendung und Weiter-
verbreitung sind nicht gestattet.

Über Fotos aus dem TCE-Clubleben
freuen wir uns sehr!

Wir bitten um Zusendung an
scherer@pressebuero-es.de

Druck: Druckerei Colorpress Nürtingen
Auflage: 1000 Exemplare

Titelbild: C-You@istock

Esslingen, im Mai 2019

Grußwort	5
Gut vorbereitet	7
Damen I mit viel Erfahrung	8
Herren I vorne mitspielen	9
Kreisstaffel	11
Damen 40 / 1 – Fit für die Südwest-Liga	14
Damen 40 / 2 – Ein gutes Team	17
Herren 50 / 1 – hoher sportlicher Anspruch	18
Herren 30 – die Verbandsliga wartet	21
Herren 3 neu dabei!	21
Herren 50 II – Reinspielen, siegen, feiern	22
Breitensport – Tennis macht Spaß und hält fit	24
Auf einen Schluck Wein mit Albano	26
Kultschleicher Sneakers	28
Spieltermine	31
Schultennis	34
Aus dem Verband	35
Porträt – Werner Mende	37
Jüngstentraining – Zauberlehrlinge	38
Die Jugend des TC Esslingen schlägt auf	40
Genießen auf Italienisch	45
Skiausfahrt nach Lermoos	46
Philipp Lingnau in Indien	48
Auszeichnung für TCE Jugendarbeit	49
111 Jahre Tennisclub Esslingen	50
Tennis für ein langes Leben	51
Porträt – Andreas Jarolim	52
Nachruf – Lili Dobler, Ehrungen	53
Mitgliedsbeiträge	55
Informationen	57
Veranstaltungskalender	59
Jubiläen / Neumitglieder	60
Auf einen Blick	64
Trainerteam	66

ENSINGER IST SPORT DIE CALCIUM MAGNESIUM POWER QUELLE



Ensinger

Mineral-Heilquellen GmbH



www.ensinger.de

Das in 500 ml enthaltene CALCIUM UND MAGNESIUM trägt zu einem normalen Energiestoffwechsel, einer normalen Muskelfunktion und zur Erhaltung normaler Knochen bei.

111 JAHRE TCE

Liebe Mitglieder, liebe Ehrenmitglieder
sehr verehrte Gäste des TC Esslingen,

ist es nun der Klimawandel oder doch nur die günstige Wettersituation – wer weiß? Auf jeden Fall führte das sonnige und warme Wetter dazu, dass wir kurz nach Ostern bereits die Freiluftsaison beginnen konnten. Zu dieser begrüße ich Sie ganz herzlich und heiße unsere neuen Mitglieder ganz besonders herzlich willkommen.

Vor Ihnen liegt die „Zwiebel“ – unser Jahresmagazin 2019 welches in diesem Jahr zum 70sten mal erscheint. Somit zählt die Zwiebel sicherlich zu den ältesten Vereinsmagazinen überhaupt und hat sich im Laufe der Zeit geändert und weiterentwickelt. In der aktuellen professionellen Aufmachung möchten wir auch etwas weiter über den „Tennis- Tellerrand“ hinausblicken – aber schauen Sie doch selbst mal hinein.

Ganz besonders freue ich mich über die weitere Zunahme unserer Mitglieder. Mit aktuell ca. 480 Mitgliedern bewegen wir uns hoffnungsvoll auf unser selbstgestecktes Ziel – die 500ter Marke – zu und hoffen diese in den nächsten Jahren erreichen zu können.

Die wichtigste Basis dafür ist unsere Jugendarbeit. Hier sind wir auf einem sehr guten Weg. Dies zeigt sich nicht nur in den Erfolgen, sondern wird auch durch unseren Tennisverband

wahrgenommen. Sehr stolz können wir somit auf die Auszeichnung des WTB mit dem „Anerkennungspreis für gute Jugendarbeit“ sein, der uns für das Jahr 2018 verliehen wurde. Ein großer Dank an das Trainerteam und die Leitung des Jugendsports.

Unsere aktiven Mannschaften werden in diesem Jahr in ihren Ligen etabliert antreten. Vielleicht reicht es ja bei den Herren in diesem Jahr zum Aufstieg um zukünftig wieder auf Verbandsebene auf zu schlagen.

Bei den Herren 50 hat sich unser Top-team nochmals erheblich verstärkt. Man darf auf die Begegnungen sehr gespannt sein und ist vielleicht in der Lage den favorisierten Mannschaften das Leben schwer zu machen. Mal schauen, was möglich ist...?!

Eine Schnapszahl begleitet uns in diesem Jahr 111 Jahre TCE – kein runder Geburtstag aber Grund zu feiern. Im Rahmen der dritten Auflage des ITF Senioren Turniers „Esslingen Seniors Open“ wollen wir dies zum Anlass nehmen und haben am 16.05.19 ein Fest geplant.

Allen Mitgliedern, Gästen und unsere Gastmannschaften wünsche ich viel Spaß und Erfolg beim Tennis und natürlich eine verletzungsfreie Saison. Mit unserer Anlage und der bewährten Gastronomie „La Famiglia“ sind



Präsident Ralf Nowak

gute Vorraussetzungen vorhanden um Ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen.

Die neue Ausgabe der „Zwiebel“ informiert Sie über unser aktuelles Vereinsleben und schneidet weitere darüberhinausgehende Themen an. Herzlichen Dank an alle, die die Redaktion mit Informationen, Texten und Bildern versorgt haben. Dem Team Barbara Scherer und Martin Oswald (Moonoo) sagen wir Dank für die hervorragende Arbeit bei der Gestaltung.

Ein besonderer Dank gilt auch all unseren Inserenten verbunden mit den besten Wünschen für einen weiterhin erfolgreichen Geschäftsverlauf. Mit Ihren geschalteten Anzeigen ist die wirtschaftliche Grundlage für das Erscheinen der „Zwiebel“ gelegt. Bitte schenken Sie - verehrte Leser - den Anzeigen Ihre Aufmerksamkeit. So kann unsere „Zwiebel“ auch über den runden Geburtstag von 70 Jahren weiterhin gut existieren.

Ich wünsche allen Lesern viel Spaß bei der Lektüre.

Ihr

Ralf Nowak

w

THE REVOLUTION IS HERE

ANDERE VERSPRECHEN DIE REVOLUTION.
CLASH IST DIE REVOLUTION.

Ein hochflexibler Schläger, der trotzdem Stabilität
bietet. Niemand dachte, dass es möglich ist.
Der Clash schafft es - durch eine zuvor noch nie
erlebte Kontrolle gibt er dir absolutes
Selbstvertrauen bei jedem Schlag.
Einige nennen es Innovation. Wir nennen es
Revolution. Und die Revolution heißt Clash.

Bist du dabei?



ring & roll sports
ringroll.de

THE RACKET REVOLUTION.COM

GUT VORBEREITET

Los geht's: Die Saison 2019 steht vor der Tür und der Tennisclub ist gut vorbereitet.

Die Mannschaften sind gut aufgestellt. Und TCE-Teams mischen auch oben mit: Die höchst platzierte Mannschaft ist auch die älteste: Die Herren 50 spielen Regionalliga und spielen seit Jahren auf die Endrunde für die deutsche Meisterschaft. Dieses Jahr soll es - verstärkt mit Jung-50ern – endlich nach Berlin gehen. Auch die Mannschaft Da 40 1, die in dieser Saison in der Südwest-Liga startet, hat sich mit Jung-Vierzigern verstärkt.

In diesem Jahr sind es wieder zehn aktive und Senioren-Teams sowie sechs Kinder- und Jugendmannschaften, die der TCE ins Rennen schickt.

Der Fokus liegt wie immer bei den ersten Damen- und Herrenmannschaften. Die Damen des TCE haben sich zum Ziel gemacht vorne in der Verbandsliga mitzuspielen. Die Damen 2 starten als Perspektivmannschaft für junge Spielerinnen, die Wettkampfluft schnuppern wollen.

Die Herren 1 starten in der Bezirksoberliga. Auch die zweite Mannschaft der Herren kommt gut in Schwung. Gestärkt durch das Mannschaftstraining im Winter sollen junge und ältere Spieler gemeinsam auf Punktejagd gehen.

Und die Mannschaft Herren 3 nimmt ebenfalls die jungen Spieler auf, die nach etlichen Trainerstunden sehen wollen, wie man Matche spielt.

Die Herren 30 I sind aufgestiegen und wollen sich in der Verbandsliga beweisen.

Die Herren 30 II treten in der Bezirksstaffel 1 an – als 4er-Team mit viel Spaß am Sport.

Die Damen 40 II freuen sich über ihren Aufstieg in die Bezirksstaffel.

Die Mannschaft Herren 50 II sorgt immer für die eine oder andere Überraschung.

Und nun lasst uns anfangen!

Barbara Scherer

Bettina Wills, Spitzenspielerinnen Damen 40 I



ERFAHRUNG ON UND OFF COURT

Mit einem Altersdurchschnitt von 38,6 Jahren und somit jeder Menge Erfahrung „on und off court“ starteten wir hochmotiviert in die Saison 2019. Aufgrund einiger Personalveränderungen waren wir wieder zu unserer früheren Stammmannschaft aus Conny, Susi, Sarah, Jessi, Mirjam und Julia zusammengewachsen und fuhren sogleich beim 1. Spiel mit einem 7:2 Sieg gegen Cannstatt nach Hause.

Doch leider hielt diese kurze Glücksträhne nicht lange an und die beiden nächsten Spiele wurden jeweils denkbar knapp mit 4:5 verloren. Zudem waren wir etwas geschwächt, da Conny aus Krankheitsgründen leider ausfiel. Aus dem ursprünglichen Aufstiegstraum wurde nun ein Kampf gegen das Absteigen. 1, am besten 2 Siege mussten noch her um die Klasse zu halten.

Ohne unsere Nummer 1 fuhren wir also nach Winnenden und schafften

das Unmögliche. Wir holten beim Stand von 4:4 im letzten Doppel im Match Tie Break den Sieg gegen die anfangs so siegessicheren Gegner und waren dem Klassenerhalt somit ein ganzes Stück näher. Um aber ganz sicher zu gehen sollten wir am besten noch ein Spiel gewinnen. Eine Woche später, gleicher Spielstand 4:4, gleiches Doppel, gleicher Match Tie Break. Und wieder gewannen wir mit 5:4 Endstand!! Somit war der Klassenerhalt fix.

Das letzte Spiel gegen Lauffen verloren wir zwar knapp mit 3:6, waren dafür aber die deutlich lustigere Mannschaft wie ich finde.

Im Partybus von Julia fuhren wir mit Andreas Gabalier und Udo Jürgens und unserem verdienten Klassenerhalt nach Hause. Danke Julia fürs Fahren und die gute Musik!!

Danke auch an unsere Joker Marina, Annette, Valentina und Lavinia, die uns bei einigen Spielen ausgeholfen haben.

Die kommende Saison wird sicherlich auch wieder einige Veränderungen mit sich bringen. Haben wir doch nun mit Mirjam, Susi, Conny und Jessi vier Spielerinnen, die bereits bei den Damen 40 mitspielen dürfen. Somit werden wir je nach Bedarfslage beide Mannschaften unterstützen.

Mit Valentina und Mirella rücken zudem zwei starke Spielerinnen aus der 2. Mannschaft nach, womit der Altersdurchschnitt zwar gesenkt, die Ziele jedoch vielleicht erhöht werden können. Ich hoffe jedenfalls, wir werden in dieser Saison genauso viel Spaß haben wie letztes Jahr!!

Eure Jessi

Das Foto zeigt:
von links Mirjam Schwink, Julia Schuster,
Trainer Boris Kärcher, Susi Gehrung, Sarah
gansauge, und vorne von links Conny
Schwarz und Jessi Göbel.



VORNE MITSPIELEN IST DAS ZIEL



Jugendwart Markus Ott, Tobias Germann, Andreas Jarolim, Alex Jakovljevic, Bastian Renz, Sebastian Spies, Sportwart Rolf Heimerdinger

Ziel ist ganz klar wieder vorne mitzuspielen. Ob es für einen Aufstieg reicht, dazu gehört wie so oft das Quäntchen Glück - und mal schauen, vielleicht haben wir das dieses Jahr auf unserer Seite.

Die Italiener, Andrea und Francesco Bessire werden uns wieder unterstützen. An Position 3 ist Dario Drebenstedt gemeldet, gefolgt von Boris Kärcher, Andreas Jarolim, Dr. Sebastian Spies, Bastian Renz, Dirk Hägele und Aleksandar Jakovljevic.

Die Herren 2 und 3 werden gemeldet, um jungen Spielern eine Perspektive zu bieten. Unterstützt werden sie von Spielern aus der Herren 30.



Wir sind Partner des Sports. **Kompetent. Verlässlich.**

Als Ihre kompetenten Berater vor Ort bieten wir Ihnen das komplette Vorsorge-Angebot aus einer Hand. Nutzen Sie unsere Erfahrung. Wir beraten Sie individuell und fair. Guter Service und schnelle Hilfe im Schadenfall sind für uns selbstverständlich.

Versicherungsbüro Karl Beck
Inh. Sabine Späth und Stefan Bader
Urbanstraße 16 · 73728 Esslingen
Telefon 0711 3969370
sabine.spaeth@wuerttembergische.de
stefan.bader@wuerttembergische.de

WW württembergische
Der Fels in der Brandung.



Tennisclub Esslingen e.V.



Tobias Germann
Tennisschule

Trainingsangebote Sommer 2019

Angebote für Kinder und Jugendliche

Ballschule Heidelberg

- ⇒ Talentinos „Tennis, das vom ersten Tag an begeistert“
- ⇒ Mannschaftstraining
- ⇒ Einzel- oder Gruppentraining
- ⇒ Tenniscamps in den Ferien

Angebote für Erwachsene

- ⇒ **TennisXpress**- motivierende Anfänger/Wiedereinsteiger
- ⇒ 6x 60 Minuten bei geschulten Trainern
- ⇒ 6x 30 Minuten freies Spielen
- keine spezielle Tennisausrüstung erforderlich
- Testschläger und Material werden gestellt
- ⇒ **Videoanalyse** zur Verbesserung der Technik
- ⇒ **Individualtraining**

Materialservice

- ⇒ Testschläger, Besaitung, Kleidung von Premium Partner Tennis Point



Deutscher
Tennis Bund

Lizenz bis 2020
Tobias Germann

B-Trainer



Ballschule
Heidelberg

1984 gegründet
1998



Laufen Sie noch, oder spielen Sie schon!?

Information, Anmeldung und Kontakt zum Trainingsleiter

Tobias Germann

DOSB B-Trainer

www.tennisschule-germann.de

info@tennisschule-germann.de

0173-2951272

NEUE PERSPEKTIVEN

Die Damen 2 Mannschaft des TC Esslingen wird in der Saison 2019 mit einem anderen Konzept an den Start gehen. Die vergangene Saison hat gezeigt, dass zu wenige Spielerinnen in der hohen Spielklasse verfügbar waren. Mit einem Neustart als 4er Mannschaft soll die kommende Saison erfolgreicher werden und eine Perspektive bieten für junge Spielerinnen, die nach einiger Zeit im Training die ersten Matchpunkte sammeln wollen.

Julika Henssler



KUHNSTÜCKE
LOTHAR KUHN



www.kuhnstuecke.de

HEILEN OHNE SCHNEIDEN



ge, Seminare und Kurse besucht, unter anderem bei Professor Dr. med. dent., Dr. h.c., M.S. Anton Sculean. Dort lernte sie mit Minikurretten minimalinvasiv zu arbeiten, das heißt, ohne das Zahnfleisch schneiden und aufklappen zu müssen. Für die Patienten ist das eine wesentlich angenehmere als die übliche Behandlung. „Die Patienten haben Angst vor einer Behandlung mit Schneiden und Nähen. Die geschlossene Kürettage ist mein Behandlungskonzept. Das bedeutet, anstatt das kranke Zahnfleisch zu schneiden, bevorzuge ich dies zu heilen. Mit Hilfe des Lasers kommt man zu wunderbaren Ergebnissen. Schonend und effektiv. Man kann sogar auf Antibiotika verzichten“, erklärt die Zahnmedizinerin.

Sie warnt: „Parodontose ist eine gefährliche Krankheit, die oft ignoriert oder unterschätzt wird.“ Eine aktuelle Studie bestätigt sie: Mehr als die Hälfte aller Erwachsenen mittleren Alters, also mindestens fünf Millionen Frauen und Männer, leiden unter Zahnfleischentzündung, bei den Senioren sind es sogar knapp zwei Drittel – was nochmal mehr als fünf Millionen Menschen entspricht. Und nur 3,5 Prozent aller Erkrankten unterziehen sich einer Behandlung.

Keimels Behandlungsmethode hat sich überall herumgesprochen, so dass Patienten auch aus dem überregionalen Raum in die Praxis am Berg kommen. „Die Patienten sind die absolute Bestätigung, dass sich unser Behandlungskonzept zusammen mit gründlicher Prophylaxe und Nachsorge bewährt hat. Ich bin stolz auf meine Erfolge.“

Parodonto was?

Die Esslinger Zahnärztin Sdenka Keimel hat sich auf die Behandlung und Heilung von Parodontose spezialisiert – mit einer Laser-Therapie, die ohne Schneiden und Nähen auskommt, aber das engagierte und überzeugte Mitmachen des Patienten erfordert.

Viele Zahnpatienten wissen gar nicht genau, was Parodontose eigentlich ist. Das erlebt die Zahnmedizinerin oft genug in ihrer Praxis am Berg in Esslingen-Hegensberg. Doch die Entzündung des Zahnfleisches kann zum Zahnverlust führen und zur Lebensverkürzung beitragen. Sdenka Keimel ist überzeugt, dass die Ausscheidungen der Bakterien, die die Entzündung im Zahnfleisch hervorrufen, auch den Herzmuskel und als auch das Gehirn angreifen können. Sie verweist dabei auf eine breit angelegte Studie, die Herzinfarktpatienten als auch Menschen mit Schlaganfällen beobachtet haben – sie alle hatten Parodontose.

„Parodontose ist alles andere als harmlos, es ist eine gefährliche und tückische Krankheit.“

Zahnärztin Keimel hat sich mittlerweile zur Spezialistin für Parodontose-Behandlung entwickelt. Das kam eher zufällig. Vor rund 20 Jahren kam Keimel nach Deutschland und trat ihre erste Stelle in einer Zahnarztpraxis in Reutlingen an. Sie erinnert sich: „Damals war mein Deutsch noch nicht so gut und mein Chef entschied daher, mich in der Prophylaxe und Parodontose einzusetzen. Für mich war dies eine Pflichtaufgabe, woraus später eine echte Leidenschaft wurde. Denn um Parodontose zu heilen, ist neben dem medizinischen Wissen viel Geduld und Einfühlungsvermögen notwendig. Man begleitet die Patienten über einen längeren Zeitraum und man verlangt ihnen gleichzeitig Hingabe und eine große Mitmachbereitschaft ab.“

Schonend und effektiv

Keimel hat sich seitdem auf Implantologie und Parodontose spezialisiert – zwei Bereiche, die sich ihrer Meinung nach, hervorragend ergänzen. Seit damals hat sie viele Fachvorträge,

Allein Ihr Lachen macht Sie zum strahlenden Sieger!

*Gesunde, weiße Zähne sehen
nicht nur gut aus, sie **machen**
auch **selbstbewusst**!*



PRAXIS AM BERG
Zahn und Gesundheit

Implantologie · Parodontologie
Endodontologie · Laserbehandlung
Ästhetik · Aligner-Therapie
Prophylaxe · Bleaching

Zahnärztin Sdenka Keimel
Breitingerstraße 2
Esslingen-Hegensberg
Telefon 0711 37 38 00
www.praxis-am-berg.de

Mo 8-13 14-18
Di 8-13 14-18
Mi 8-13
Do 8-13 14-18
Fr 8-13



Marina Eydt, Bettina Wills, Kornelia Volle, Nicole Köthe, Barbara Scherer, Anette Pfahler, Tobias Germann.

FIT FÜR SÜDWESTLIGA:

Auf geht's in eine neue Saison mit einer neuen Herausforderung, denn die zweithöchste Liga wartet auf uns. Wir, die Damen 40 1, belegten im vergangenen Sommer einen ausgezeichneten dritten Platz in der Württembergliga. Mit sprichwörtlich heiß umkämpften Spielen, viele gingen über Matchtiebreaks, bewiesen wir Routine und Coolness. Und in diesem Jahr macht uns der WTB ein Geschenk: Ein freier Platz in der Damen 40-Südwestliga wurde den drittplatzierten Esslinger Frauen angetragen. Wir werden uns dieser Aufgabe stellen. Mit Susi Gehring und Mirjam Schwink aus der 1. Damenmannschaft, die ab dieser Saison Stammspielerinnen sind, und das alteingeschworene Team, werden wir bis zum bitteren Ende um den Klassenerhalt kämpfen. Durch intensives Training und Mentalcoaching über den Winter bei Tobias Germann sind wir fit und haben und die Voraussetzungen erarbeitet.

SWL WIR KOMMEN

Anette Pfahler

Regionalliga Süd-West 2019

Damen 40 Südwest-Liga Gr. 007 SU

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC Wolfsberg Pforzheim 1	0	0:0	0:0	0:0	0:0
2	TC Durlach 1	0	0:0	0:0	0:0	0:0
3	FSSV Karlsruhe 1	0	0:0	0:0	0:0	0:0
4	TC Waiblingen 1	0	0:0	0:0	0:0	0:0
5	SpVgg Durlach-Aue 1	0	0:0	0:0	0:0	0:0
6	TC Esslingen 1	0	0:0	0:0	0:0	0:0

Termin	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sa. 11.05.2019 13:00	TC Durlach 1	FSSV Karlsruhe 1
	13:00 TC Waiblingen 1	SpVgg Durlach-Aue 1
	13:00 TC Wolfsberg Pforzheim 1	TC Esslingen 1
Sa. 18.05.2019 13:00	TC Wolfsberg Pforzheim 1	TC Durlach 1
	13:00 FSSV Karlsruhe 1	TC Waiblingen 1
	13:00 SpVgg Durlach-Aue 1	TC Esslingen 1
Sa. 01.06.2019 13:00	FSSV Karlsruhe 1	TC Wolfsberg Pforzheim 1
	13:00 TC Esslingen 1	TC Waiblingen 1
	13:00 TC Durlach 1	SpVgg Durlach-Aue 1
Sa. 29.06.2019 13:00	SpVgg Durlach-Aue 1	TC Wolfsberg Pforzheim 1
	13:00 TC Waiblingen 1	TC Durlach 1
	13:00 FSSV Karlsruhe 1	TC Esslingen 1
Sa. 06.07.2019 13:00	TC Esslingen 1	TC Durlach 1
	13:00 SpVgg Durlach-Aue 1	FSSV Karlsruhe 1
	13:00 TC Wolfsberg Pforzheim 1	TC Waiblingen 1

TRAININGSANGEBOTE SOMMERSAISON 2018 - VOM EINSTEIGER BIS ZUM PROFI!

Ab 07.05.2018 (Ausnahme: Schulferien)

TRAININGSANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

- ✓ Kindergarten-Tennis
- ✓ Heidelberger Ballschule
- ✓ Talentinos „Spielend Tennis lernen“
- ✓ Mannschaftstraining
- ✓ Einzel- oder Gruppentraining*
- ✓ Tennisspezifisches Konditionstraining



TRAININGSANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

✓ Tennis „Xpress“ – Einsteigerangebot für erwachsene Anfänger

- 5 x 60 Minuten unter qualifizierter Leitung:
- 3er Gruppe: **79 €** inklusive Platzgebühr
- 4er Gruppe: **59 €** inklusive Platzgebühr
- Keine spezielle Tennisausrüstung erforderlich
- Tennisschläger und Bälle werden gestellt
- Berücksichtigung der Spielstärken bei der Gruppeneinteilung



- ✓ Mannschaftstraining
- ✓ Einzel- oder Gruppentraining*
- ✓ Tennisspezifisches Konditionstraining
- ✓ Technikanalyse
- ✓ Sparring
- ✓ Cardio-Tennis

*Sommersaison: 12 Wochen (Mai bis Mitte/Ende September)

12 Wochen	60 Minuten		90 Minuten		120 Minuten	
	C-Trainer	Dipl./A-/B-Trainer	C-Trainer	Dipl./A-/B-Trainer	C-Trainer	Dipl./A-/B-Trainer
Einzel	112 €	124 €	170 €	188 €	224 €	250 €
2er	61 €	62 €	85 €	99 €	112 €	125 €
3er	38 €	42 €	54 €	63 €	75 €	84 €
4er	28 €	31 €	42 €	47 €	57 €	63 €

Alle Preise verstehen sich **monatlich** und **pro Person inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer** und **inklusive Platzmiete** für eine Einheit pro Woche. Sollte ein zwei-, drei- oder viermaliges Training pro Woche gewünscht sein, summieren sich die Beiträge für die einzelnen Trainingseinheiten.

Informationen, Anmeldung und Kontakt:

Boris Kärcher

A-Trainer des Deutschen Tennis Bundes
Mitglied im Verband deutscher Tennislehrer
Wilson Advisory Staff Member (W.A.S.)



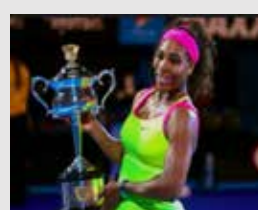
+49 (0)177 5498136



www.tennisschule-kaercher.de



info@tennisschule-kaercher.de





Neurochirurgie
Gefäßchirurgie
Wirbelsäulenchirurgie
Orthopädie
Allgemeinchirurgie
Handchirurgie
Fußchirurgie
Sportmedizin
Unfallchirurgie
Endoprothetik
Schulter- & Ellenbogenchirurgie
Neuraltherapie
Schmerztherapie
Hausinterne Anästhesie
Offenes MRT
Gesamtes konservatives Spektrum

Ambulante und stationäre Operationen

Gehobener Hotelstandard

Gute Erreichbarkeit

Eigene Tiefgarage

Diagnostik und Therapie unter einem Dach

**SCHELZTOR
KLINIK**

Schelztorstraße 17-19 | 73728 Esslingen am Neckar
Tel. 0711/ 39 69 09 -0 | Fax 0711/ 39 69 09 -69
www.schelztor-klinik.de | info@schelztor-klinik.de

Besuchen Sie uns: www.schelztor-klinik.de





Verena Schmidt, Monika Ludwig, Angelika Jursik, Gisela Klebert, Boris Kärcher, Jutta Nowak, unten Mareille Krüger, Astrid Schiener-Saam starten in dieser Saison in der Bezirksstaffel. Auf dem Foto fehlen Silke Fischer und Susanna Worbes

EIN GUTES TEAM AUF UND NEBEN DEM PLATZ

Als Ziel für 2018 hatte sich das Team um Angelika, Silke, Susanna, Verena, Mareile, Jutta, Astrid und Moni den Wiederaufstieg gesetzt. Bereits der erste Spieltag war ein echtes Derby gegen die TA TSG Esslingen. Allerdings war es nicht der Tag des TCE-Teams, das durch Krankheitsausfälle dezimiert war. Nur Silke konnte an diesem Tag einen Sieg einfahren und ließ sich auch von kühlen Temperaturen und Dauer-Nieselregen nicht aus der Ruhe bringen.

Die nächsten zwei Spieltage liefen dann nach Plan: ein 5:1-Sieg gegen den TC Harthausen und ein 4:2 gegen den TA TSV Musberg. Das Training mit Boris hat Früchte getragen. Dem Team gelingt es erneut, zwei Doppelpunkte zu holen.

Der letzte Spieltag gegen die SPG Sonnenbühl entpuppte sich als wahrer Tenniskrimi. 2:2 nach den Einzeln, das heißt zum Sieg mussten wieder zwei Doppelpunkte her. Susanna und Verena holten den ersten Doppelpunkt. Das erste Doppel mit Angelika und Silke gestaltete sich denkbar knapp. Der 1. Satz ging mit 5:7 an die Gegner und auch der zweite Satz war unwahrscheinlich knapp und ging dann leider auch mit 5:7 an den Gegner. Das heißt 3:3 Matches, 6:6 Sätze und 51:52 Spiele, das heißt zwei Spiele fehlten uns zum Sieg. Es schien als sei unser zweiter Platz in

der Gesamtwertung an die SPG Sonnenbühl verloren.

Doch schon ein paar Tage später sah die Welt schon wieder rosiger aus. In der Gesamtabrechnung schoben wir uns dann doch mit einem besseren Satzverhältnis vor die SPG Sonnenbühl und hatten den Aufstieg klar gemacht.

Die Freude über die Teamleistung war riesengroß.

Auch neben dem Platz sind wir ein tolles Team. Im November wurde gemeinsam der Geburtstagsgutschein der Mannschaft zu Juttas 50. Geburtstag eingelöst und wir belegten einen Kochkurs bei der Kochschule Jörg Ilzhöfer in Stuttgart unter dem Motto: „!Südafrika - Traditionelle Gerichte von der Südspitze des

schwarzen Kontinents“. Vier Gänge aus vier Bundesstaaten standen auf dem Programm: Snoek Paté, Prawns Piri Piri, Strauß mit Süßkartoffelgratin und Gemüse sowie flambierte Banane mit Eis. Auch beim Fischfiletieren und Garnelenpulen machten wir eine gute Figur und hatten riesig Spaß gemeinsam zu schnippeln, kochen, brutzeln, probieren und anschließend zu genießen. Auf der Heimfahrt stand fest, dass ein solch schöner Abend unbedingt wiederholt werden sollte. Mal sehen, welchen kulinarischen oder sonstigen Herausforderungen wir uns beim nächsten Mal stellen. Wir berichten ...

Jutta Nowak



EINHEIT UND HOHER SPORTLICHER ANSPRUCH



Oben links nach rechts: Uwe Allgaier, Thomas Schwab, Olivier Cayla, Wolfgang Reich, Marcos Perez-Hubert. Unten links nach rechts: Jörg Bader, Csaba Horvath, Andreas Schulze, Torsten Leithold

Der TC Esslingen ist nun eine feste Institution in der obersten Klasse Deutschlands geworden. Am 5. Mai geht es wieder los. Es wird eine harte Saison, denn die Spieler, die nachkommen, sind immer jünger und auch das Niveau der Mannschaften wird immer höher. Es ist einfach Tennis auf dem höchsten Seniorenniveau.

Der erste Gegner ist ein Unbekannter, denn ein hochmotivierter Aufsteiger aus Wiesbaden ist Gast beim TC Esslingen. Beginn ist 13 Uhr.

Am 11. Mai 2019 um 13 Uhr haben wir ein weiteres Heimspiel, diesmal gegen die Tennissenoren aus Pforzheim, gegen die wir in der vergangenen Saison schon erfolgreich waren.

Am 18. Mai 2019 haben wir unser erstes Auswärtsspiel, dann beim SSC Karlsruhe, dem zweiten Aufsteiger.

Diese Mannschaft hat sehr gute Spieler und das wird schon das 3. harte Match in der Saison.

Am 25. Mai 2019 um 13 Uhr spielen wir zum vierten Mal nacheinander und der Gegner ist eine sehr gute Mannschaft. Der uns bekannte TC Degerloch ist der Gastgeber.

Und nur eine Woche später spielen wir gegen den SAFO Frankfurt, der in diesem Jahr extrem aufgestockt hat. Die letztjährige Nummer 1 wird nur noch an Nummer 4 gemeldet.

Dann haben wir eine kleine Pause von vier Wochen, bevor das fast schon übermächtige Bad Vilbel unser Gastgeber ist. Die Aufstellung dieser Mannschaft ist das Who-is-Who im Seniorentennis. Aber in 2018 waren wir die erste Mannschaft, die Bad Vilbel in die Doppel gebracht hat.

Und nun zu unserer Mannschaft:

An Nummer 1 spielt Marcos Perez-Hubert. Als neuer Trainer des TC Esslingen hat er sich in der vergangenen Saison durch eine tolle Weltmeisterschaft bestens in den Vordergrund gespielt.

Olivier Cayla ist unsere Nummer 2 und er hat sein Können und seine Freundschaft zu uns in den vergangenen drei Jahren schon zuhause bewiesen.

Michael Barth ist neu bei uns und eine menschliche als auch spielerische Verstärkung. Er wird merken, dass die Alten ganz schön clever spielen werden.

Uwe Kuballa ist ebenfalls neu beim TC Esslingen, aber schon ein alter Hase in der Seniorentour. Er wird sicher sehr erfolgreich in dieser Saison spielen.

Uwe Allgaier ist ebenfalls schon seit vielen Jahren bei uns und war Ende der letzten Saison die Nummer 29 der deutschen Rangliste.

Fast weg, aber nur fast: Andreas Schulze wird seine letzte Saison bei uns spielen, wenn auch nur sehr sporadisch. Jörg Bader an dieser Position, das ist fast schon unglaublich.

Csaba Horvath hat sich in die alte Fitness zurück gespielt und wird in dieser Mannschaft gebraucht genauso wie Torsten Leithold, Markus Ott und Thomas Schwab. Diese Mannschaft besticht durch Einheit und durch den sportlichen Anspruch, auf dem Platz alles zu geben.

Ihre Herren 50
Mannschaftsführer Thomas Schwab



Manche Dinge muss man einfach ausprobieren.

Die **neue B-Klasse** ist der ideale Begleiter bei allem, was Sie im Leben vorhaben: Erleben Sie das sportlichere Design, die hohe Sitzposition für die perfekte Rundumsicht, das variable Raumkonzept mit erweiterter Kopf- und Beinfreiheit sowie die niedrige Ladekante für komfortables Be- und Entladen – auf einer exklusiven Probefahrt bei Ihrem Autohaus Russ Jesinger in Esslingen.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Mercedes-Benz



Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart.

RUSS JESINGER

Vertriebs GmbH & Co. KG
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf

73730 Esslingen
Fritz-Müller-Str. 151
Tel. 0711/930 200

JESINGER

Wilhelm Jesinger KG
Autorisierter Mercedes-Benz Service



INTERSPORT®
sport flöss

www.intersport.de



**DER ERFOLG
GEHÖRT DIR.**

**Alles für Deinen Sport.
Alles für Dich.**

Bei uns stehst Du im Mittelpunkt. Schließlich geht es um Dein Erlebnis und Deinen Spaß am Sport. Wir bieten Dir die Auswahl, die Du brauchst. Den Service, der zu Dir passt. Und das Fachwissen von Menschen, die sich für Sport genauso begeistern wie Du.

INTERSPORT®
sport flöss

73728 Esslingen · Oberer Metzgerbach 6-8 · Sport Flöss GmbH
73033 Göppingen · Poststraße 1 · Sport Profimarkt I.F. GmbH & Co. KG
71332 Waiblingen · Stuttgarter Str. 121 Sportmarkt · I.F. GmbH & Co. KG

Aus Liebe zum Sport



HERREN 30 DIE VERBANDSLIGA WARTET

Die Herren 30 blicken auf eine erfolgreiche Saison 2018 zurück.

Nach dem schon traditionellen Trainingslager auf Mallorca Anfang Mai startete die Herren 30-1 holprig in die Saison. Etwas überraschend - und nach einer knappen 4:5 Auftaktniederlage fast nicht mehr für möglich gehalten - gelang den Herren 30-1 dennoch der Aufstieg in die Verbandsliga. Vielen Dank an unsere Verstärkung von den Aktiven (Tobi/Jerry) und den Herren 50 (Thierry)!

Die Herren 30-2 belegten mit zwei Siegen einen soliden Mittelfeldplatz. Im Jahr 2019 ist noch Luft nach oben und somit wird als diesjähriges Saisonziel der Aufstieg ausgegeben. Vor

den Herren 30-1 liegt eine schwere Saison. Natürlich ist unser Ziel der Klassenerhalt in der Verbandsliga, auch wenn das nicht einfach sein wird.

Wie schon die Jahre zuvor sind wir auch 2019 wieder mit zwei Mannschaften (6er/ 4er) am Start und werden von unseren Neuzugängen Jochen Huppert, Stefan Müller-Recktenwald und Stefan Heubach verstärkt.

Leider steht unser langjähriger Trainer Marcel Betz ab dieser Saison nicht mehr zur Verfügung. Vielen Dank für die tolle Trainingsarbeit der letzten Jahre - drei Aufstiege sprechen für sich! An seine Stelle tritt Marcos

Perez-Hubert, der beim TCE auch für die Herren 50 in der Regionalliga antritt. Wir freuen uns schon sehr auf die Trainingseinheiten mit Marcos und hoffen auf neue sportliche Impulse für unsere zweite Mannschaft. Die erste Mannschaft wird weiterhin von Tobias Germann bei ihren sportlichen Zielen unterstützt.

Die Herren 30 sind eine gesellige Truppe, die sich auch außerhalb des Platzes trifft und gut versteht. Die beiden Mannschaften freuen sich immer über Verstärkung! Unsere Trainingszeiten sind montags oder donnerstags um 19.00 Uhr.

Mathias Gürtler

HERREN 3 – ERSTMALS DABEI

Erstmals gehen wir in dieser Saison mit den Herren 3 an den Start. Dank einiger Neuzugänge und guter Beteiligung der Junioren-Spieler im Mannschaftstraining der Herren 2 haben wir genug Potential um noch eine 4er-Mannschaft melden zu können. Das Training findet gemeinsam mit

den Herren 2 statt und es wird eine enge Verbindung der beiden Teams geben, sodass sich die Mannschaften bei den Verbandsspielen gegenseitig ergänzen können. Da wir ganz neu in der Kreisstaffel 2 beginnen, ist es schwer ein sportliches Ziel zu formulieren. In erster Linie wollen wir als

Mannschaft zusammenwachsen sowie Spaß auf und neben dem Tennisplatz haben. Dazu wollen wir unser Spiel im Training mit Tobi und Enes verbessern, sodass wir sicher am Ende der Saison auch auf Erfolge in den Verbandsspielen zurückblicken werden können.

REINSPIELEN, SIEGEN, FEIERN



In die letzten Saison, 2018, sind wir als frischgebackener Aufsteiger in die Verbandsliga gestartet. Eigentlich in den Augen vieler bereits wieder als erster Absteiger feststehend, haben wir uns gesagt: „Schaun mer mal!“ Und, ganz richtig: „es muss ja immer erst einmal gespielt werden“ (Peter Pfahler).

Wir traten in einer Achter-Staffel an, was bedeutet, dass wir sieben Spiele zu absolvieren hatten, also eine lange, harte Saison. Es ist sinnvoll, in solchen Fällen über 14 Spieler verfügen zu können. Im ersten Spiel hatten wir Sillenbuch zu Gast. Mit einem überzeugenden 6 : 3-Sieg konnten wir die Saison eröffnen. Dann folgten ein knapper Sieg gegen Fellbach und ein Auswärtssieg in Hildrizhausen. Auf dem Weißenhof mussten wir uns geschlagen geben, Weißenhof wurde später Erster und stieg auf. Gerokruhe wurde daheim bezwungen und Bernhausen mit einem 7 : 2 auswärts. Die letzte Begegnung verloren wir in Zuffenhausen. Mit diesen

tollen Ergebnissen und nur zwei Niederlagen sind wir als Aufsteiger guter Dritter von acht geworden.

Unser gerade wiedergewählter Capitano Ulrich Dobler kann sich jederzeit auf uns verlassen. Für dieses Jahr haben wir uns auf jeden Fall den sicheren Klassenerhalt vorgenommen. Wenn die ersten Spiele gewonnen werden, streben wir natürlich den nächsten Aufstieg an! In einer Sechser-Staffel haben wir nur fünf Spiele, davon zwei vor Pfingsten. In Aldingen und in Bietigheim möchten wir vorlegen, so dass wir nach den Ferien fokussiert so viele Siege als möglich einfahren wollen.

Mal sehen, ob's klappt ...

Mit unserem neuen Trainer Marcos möchten wir die neue Saison hochmotiviert beginnen. Hoffen wir, dass wir möglichst viele Bälle reinspielen und möglichst wenige „Üüt“ (bedeutet nach Ingo „Aus“ auf norddeutsch). Daher ist ein Trainingslager für das erste Mai-Wochenende geplant. Dies findet auf unserer Anlage

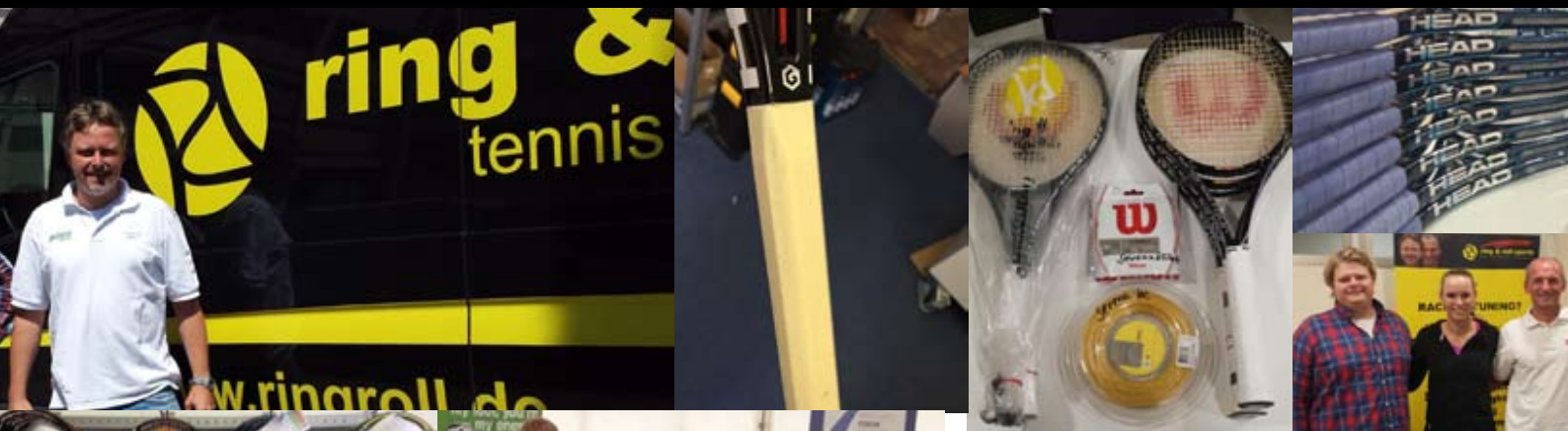
statt, am Samstagabend ist bei gutem Wetter ein Grillfest mit Damen vorgesehen.

Und im gänzlich unerwarteten Fall eines Aufstiegs ist unser Mannschaftskamerad Mimi Löhle ganz bestimmt wieder so großzügig und lädt uns alle zu einer weiteren zünftigen Pool-Party zu sich ein. Oder wollen wir etwa alle an den Bodensee? Man merkt, wir können alle feste spielen, aber auch Feste feiern. Zuschauer sind uns übrigens immer willkommen. Wir sind eine sportliche und coole Truppe mit gesellschaftlichen Schwerpunkten - und beißen nicht.

In unserer Mannschaft spielen: Arcangelo „Lino“ Carlucci, Uli „Capitano“ Dobler, Ingo Fabian, Rolf „Bubu“ Heimerding, Thierry Le Héno, Andreas Köppler, Dr. Michael „Mimi“ Löhle, Michael „Miche“ Ludwig, Christoph Maiß, Ralf Nowak, Markus Ott, Peter Pfahler, Bernd „Abu“ Schwab, Karsten Brand.

Karsten Brand

ring & roll s p o r t s



Was können wir für Dich tun?



**STRINGING SERVICE
BESAITUNGSSERVICE**

15 €



**RACKET CUSTOMIZATION
SCHLÄGER TUNING**

30 €



**GRIP MOLDING
GRIFF AUFSCHÄUMEN**

50 €



**GRIP EXTENSION
GRIFF-VERLÄNGERUNG**

70 €



**BUTTCAP CHANGE
GRIFFKAPPENWECHSEL**

15 €



**GROMMET REPLACEMENT
ÖSEN BANDWECHSEL**

20 €



**PAINTJOB BLACK
SCHLÄGER LACKIERUNG**

95 €



DER BREITENSPORT – TENNIS MACHT SPASS UND HÄLT FIT

In der Saison 2018 haben wir viele schöne gemeinsame Stunden auf und neben dem Tennisplatz verbringen können. Das Highlight schlechthin, war sicherlich unser Tenniscamp in Apulien, die Heimat unseres Trainers-Lino Carlucci. Dort haben wir nicht nur unter Urlaubsbedingungen unser Tennisspiel verbessert, sondern auch das Land, den guten Wein, dem leckeren Essen und die Familie von Lino kennenlernen dürfen.

Auch dieses Jahr wollen wir uns wieder zu einem Tenniscamp-Wochenende treffen. Dieses Mal bleiben wir aber in Esslingen, auf unserer schönen Anlage - vom 6. bis 8. September. Für 2020 ist wieder Italien gesetzt und wir sind bereits in der Planung. Auch in dieser Saison warten wir wieder mit einem attraktiven Jahresprogramm auf. Neben unserem jährlichen Breitensport-Doppelturnier am 13.07.19, Sommergrillen am 22.07.19, sowie eine Wanderung

mit unserer Susanne am 22.09.19, haben wir einen außergewöhnlichen „Event-Tag“ am 15.06.19 (mit Partner) im Programm.

An diesem Tag wird unsere Gruppe die Heimspielstätte des Fußballklubs-VfB Stuttgart besichtigen. Dort wird uns alles Wissenswerte rund um die Arena erklärt. Anschließend findet eine Weinverkostung bei unserem Sponsor „Weinwerk8“ in Esslingen statt.

Nicht nur die Breitensportmitglieder, sondern jedes Mitglied ist herzlich willkommen bei unseren Aktivitäten. Mit unserem Trainer, Lino Carlucci, gehen wir nun in die dritte Saison. Ein spannendes und förderndes Trainingsprogramm für jedermann erwartet die Spieler.

Die Trainings finden in der Sommersaison wieder an den Dienstag und Donnerstagen auf den Außenanlagen-Plätze Nr. 10, 11 und 12. von 19 Uhr bis 21 Uhr statt.

Hinweis:

Jeder Spieler darf pro Woche einmal an den genannten Tagen trainieren und kann den Abend nach dem Training garantiert mit einigen unserer Breitensportler auf unserer Clubterrasse gemütlich ausklingen lassen.

Gäste und Interessierte sind wie immer zum Schnuppern herzlich eingeladen und haben die Möglichkeit bis zu zweimal kostenfrei teilzunehmen.

Weiterhin organisiert sich die Breitensportgruppe über eine WhatsApp-Gruppe: BS TCE

Der Breitensport ist auf die neue Sommersaison vorbereitet.

Wir bieten eben mehr als nur Tennis! Oliver Vincon, Beisitzer Vorstand – Breitensport



Werkzeuge – Maschinen – Wälzlager – Montagetechnik



kompetente Beratung durch unser qualifiziertes Team, professioneller Reparaturservice für Elektrowerkzeuge und technische Produkte für höchste Anforderungen sind für uns seit mehr als 90 Jahren die Basis für eine langjährige erfolgreiche Partnerschaft mit privaten und gewerblichen Kunden aus den Bereichen Fertigung und Montagetechnik

buck
www.buck-es.de

Sie finden uns: 73728 Esslingen, Mörikestr. / Ecke Neckarstr.
oder
erreichen uns: Tel.: 0711 / 39 69 15 - 0, Fax: 0711 / 39 69 15 -5
email: kontakt@buck-es.de

NACHHALTIG handeln,
unsere **RESSOURCEN** schonen!



Wir entsorgen für Sie Bau- und Renovierungsabfälle



Bauschutt



Mineralwolle



Mischabfall



Altholz



Metalle



Gips



Ziegel

Machen Sie mit! Für eine saubere Zukunft.



NEU

**Jeden Samstag für Sie geöffnet:
von 8.30 –13.00 Uhr**

WEAG GmbH & Co. KG • Küferstraße 25 • 73257 Köngen
Telefon: 07024/98389-0 • info@weag.de • www.weag.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr durchgehend geöffnet

AUF EINEN SCHLUCK WEIN MIT ALBANO

Im letzten Sommer konnten wir das TCE-Breitensport-Programm um einen neuen Höhepunkt erweitern. Zum ersten Mal fand unser „internationales“ Tennis-Camp statt. Die Reise führte uns nach Apulien in die Heimat von Trainer Lino und unserem Mitspieler Andrea. An vier Tagen durften wir dabei die Kombination aus Tennis, Strand und Sightseeing in guter Gesellschaft genießen.

des italienischen Stiefels in die Nähe der wunderschönen Hafenstadt Ot-ranto. Dort waren wir in einem schönen Hotel mit großer Tennisanlage untergebracht. Der erste Teil unserer insgesamt 14-köpfigen Gruppe reiste bereits einige Tage eher an und ließ die Rackets zunächst in der Tasche. Stattdessen wurden die Städte Ot-ranto und Lecce besichtigt und das schöne Wetter am Strand genossen.

eines Weingutes. Dabei lernten die Esslinger auch einen Teil von Lino und Andreas Familie kennen, die auch extra für die Weinverkostung angereist waren. Tatsächlich hat uns alle aber nicht nur der Wein dorthin geführt, sondern vielmehr der prominente Besitzer des Gutes, Albano Carrisi, dessen Schlager-Hit „Felicità“ zumindest alle nicht mehr ganz jungen unter uns kennen. Natürlich hofften wir auf eine Begegnung mit dem Sänger, allerdings war dieser zunächst außer Haus. Also begann die Führung durch die Weinkeller mit leicht gedämpfter Stimmung. Dieselbe hellte sich allerdings spätestens bei der anschließenden Weinverkostung wieder auf. Das gute Essen und Albanos Wein machte alle froh und führte Italiener und Deutsche zusammen, sodass am Ende gesungen und getanzt wurde.



Mit dem Flugzeug ging es von Stuttgart nach Brindisi und von dort weiter mit dem Auto durch den Absatz

Auch als dann alle vollzählig waren, starteten wir gemächlich in unser Trainingslager mit der Besichtigung

Zur besonderen Freude aller tauchte am Ende auch noch der Herr des Hauses auf – es gab Promi-Selfies und der Tag war gerettet.



Am nächsten Morgen sollte nun aber endlich das Training beginnen – doch das Wetter machte uns zunächst einen Strich durch die Rechnung: Der heftige Regen in der Früh hatte die Hartplätze in einen großen See verwandelt. Nach kurzem Arbeitseinsatz konnten wir dann bei besserem Wetter mit leichter Verspätung doch noch beginnen. Während eine Gruppe unter Anleitung von Lino Grundschläge und Kombinationen übte, wurden auf drei weiteren Plätzen Doppel und Einzel gespielt – der ein oder andere verwettete dabei auf den Sieg einige Getränke an der Bar... An den zwei folgenden Tagen meinte es das Wetter gut mit uns und wir konnten zwei Trainingseinheiten pro Tag absolvieren.

Am Abend genossen wir das wohlverdiente Essen und verbrachten noch einige Stunden gemeinsam auf der großen Terrasse.

Dann war die Reise für die meisten von uns leider auch schon wieder vorbei und es ging auf den Weg zurück in die Heimat.

Wir hatten ein paar schöne Tage und möchten uns noch einmal ganz herzlich bei Lino und Andrea für die Vorbereitung der Reise bedanken. Das Trainingslager hat allen sehr gut gefallen und bereits 2020 heißt es wieder „Andiamo in Italia!“ – vielleicht sehen wir uns dort!

Matthias Hinze



Albano mit Susanne





KULTSCHLEICHER SNEAKERS DIE GEHEN IMMER

„Sneaker (Straßenturnschuhe)“

Dies ist die Bezeichnung für Sportschuh ähnliche Alltagsschuhe. Der Begriff „Sneaker“ (vom englischen „to sneak“ = schleichen) hat sich seit Ende der 1990er Jahre durchgesetzt. Vorher sprach man von Turnschuhen. Die Begriffsunterscheidung zwischen Sneakers (als Alltagsschuhen) und Sportschuhen, die tatsächlich für den Sport gedacht sind, ist sinnvoll, um die Funktionsunterschiede deutlich zu machen.“ So steht es im Schuhlexikon des Deutschen Schuhinstituts.

Er hat eine steile Karriere gemacht: gemeint ist der Sneaker, der heute an aller Füße und längst gesellschaftsfähig ist, und mal ganz schüchtern als Turnschuh angefangen hat. Der

bequeme Treter ist mittlerweile als Fußbekleidung für Junge und Alte im Einsatz, und längst nicht nur für den sportlichen Bereich. Zum Businesslook taugt er ebenso wie zur modischen Garderobe.



Sarahs Nikes bleiben immer weiß.

Die Trendexpertin des Deutschen Schuhinstituts, Claudia Schulz, sieht einen bereits mehrere Jahre andauernden Sneaker-Boom. Bequemlichkeit sei für viele Schuhkäufer zur

Selbstverständlichkeit geworden. Wer will da noch in einen harten Lederschuh schlüpfen. Und hochhackige Pumps Sogar Männer tragen Sneakers zum Anzug, wenn es sich um dezente Varianten und farblich zurückhaltende Modelle handelt, ist das mittlerweile in den Büros erlaubt.

Ältere Leser erinnern sich sicher noch daran, als ein junger Joschka Fischer in „Sneakers“, damals hieß es Turnschuhen, in den Bundestag schritt und sich als Minister verteidigen ließ. Ein Aufschrei der Entrüstung war damals zu hören. Heute juckt das niemanden mehr. Da schaut man höchstens genauer hin: Was trägt der Kerl denn da? Welches Modell ist das? Ein Stan Smith, ein Air Jordan? Denn mittlerweile sind Sneakers nicht nur total gesellschaftsfähig,

die Leisetreter sind zu Kultobjekten geworden. Zu begehrten obendrein. Man hört und liest von jungen Leuten, die vor Sportgeschäften campieren, um die Markteinführung eines neuen, meist limitierten Modells nicht zu verpassen. Die Treter von Edelmarken wie Gucci, Balenciaga, aber auch der Sportfirmen können preislich zwischen 400 und mehreren tausend Euro liegen – wie etwa die mit Swarovski-Kristallen verzierten Louboutin-Leder-Sneaker.

Sind die Auflagen streng limitiert, oder kooperieren die Hersteller mit Popstars, schießen die Preise nochmals ein Stück in die Höhe. So erzielten die in Kooperation mit Sänger Pharrall Williams, Chanel und Adidas

kreierten Sneaker über 10 000 Dollar ebenso wie die Nikes „Air Jordan 3 Retro DJ Khaled Grateful“.

Dabei waren es Hip Hopper, die den Sneakers den Weg bereiten haben und hin im wahrsten Wortsinn auf die Straße brachten. Als in den 80ern Run DMC mit dem Basketball-Schuh Adidas-Superstar ohne Schnürsenkel auftraten, – eine Hommage der Gangster-Rapper an Gefängnisinsassen, denen man die Schnürsenkel wegnahm – wurde der Schuh Kult. So sehr, dass die Firma Adidas in der Folge Verträge mit den als unsportlich geltenden Rappern schloss.

Einige Jahre später begann der Siegeszug von Nike, nach oben getragen von Basketballstar Michael Jordan.

Der Air Jordan oder der Air Force 1 ist einer der beliebtesten Schuhe überhaupt. Und in Forrest Gump trägt Tom Hanks Nike Cortez.

So sind es immer wieder Sportstars gewesen, die für Sneaker Modell Pate standen und Marken groß machten – der Tennisprofi und vielfache Grandslamsieger Stan Smith aus den 70ern, oder auch der Skater Stefan Janoski. Es ist schon witzig: Googelt man Stan Smith, taucht als erstes das weiße Adidas Modell mit den grünen Ferseneinfassungen auf.

Auf <https://www.glamour.de/mode/modetrends/kultsneaker> gibt es viele Kultsneakers zum Anschauen.

Barbara Scherer



SNEAKERS BEIM TCE

Und wie sieht es beim TC E aus? Welche Sneakers sind die Favoriten bei unseren Kids, und den Trainern? Wir haben uns ungesehen und umgehört.



Meine teuersten haben 215 Euro gekostet.



Eigentlich hab ich nur ein Paar, das ist mein jeweiliges Lieblingspaar.

150 bis 160 Euro muss man schon rechnen.

Neue werden gekauft, wenn die alten runter sind.

Ich geb nix aus für Sneaker, das macht meine Mutter.



Alle Sneakers gehen, alles geht, außer Sandalen, die gehen gar nicht!!

Demnächst bringt Fila ein neues Modell raus, darauf warte ich.

Neulich gingen welche beim Motorradunfall kaputt. Meinen Füßen geht's aber gut.



Wenn es Rabatt gibt, dann schlag ich zu.

Die Gelben gehen gut für BVB-Fans!



Kultmarken sind eindeutig Nike und Adidas.



New Balance von Boris

meine Lieblings-sneaker, sie sind wunderbar bequem. Gekauft habe ich sie aufgrund einer Schwedenreise. Ich verbinde damit immer einen entspannten Skandinavien-Urlaub.

Die No-name-Sneakers von Barbara

Toxx heißt die Marke – die kennt kein Mensch! Trotzdem sind sie heiß geliebt, seit mehr als zehn Jahren. Auf einmal waren sie weg, ein Jahr lang habe ich sie verzweifelt gesucht, und die Hoffnung schon aufgegeben. Dann waren sie auf einmal wieder da: In der Umkleide des TC Wendlingen, wo ich sie ein Jahr zuvor bei einem Turnier vergessen hatte.

Tobi: Zwischendurch mal was richtig Edles am Fuß: Boss für den Boss!

Markus: Geht und steht auf Nike Stefan Janoski.

Verband 2019 / Sommer

Damen Verbandsliga Gr. 019

Tabelle und Spielplan

	Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
▲	1	TSG Backnang Tennis 1	0	0:0	0:0	0:0	0:0
	2	TC Ehingen/Donau 1	0	0:0	0:0	0:0	0:0
	3	TSC Renningen 1	0	0:0	0:0	0:0	0:0
	4	TC Esslingen 1	0	0:0	0:0	0:0	0:0
▼	5	TC Urbach 1	0	0:0	0:0	0:0	0:0
▼	6	TC Tübingen 3	0	0:0	0:0	0:0	0:0



Termin	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Erg.
So. 12.05.2019 10:00	TSC Renningen 1	TSG Backnang Tennis 1	0:0
	TC Urbach 1	TC Ehingen/Donau 1	0:0
	TC Tübingen 3	TC Esslingen 1	0:0
So. 19.05.2019 10:00	TC Ehingen/Donau 1	TSG Backnang Tennis 1	0:0
	TC Esslingen 1	TSC Renningen 1	0:0
	TC Urbach 1	TC Tübingen 3	0:0
So. 30.06.2019 10:00	TC Ehingen/Donau 1	TSC Renningen 1	0:0
	TC Esslingen 1	TC Urbach 1	0:0
	TSG Backnang Tennis 1	TC Tübingen 3	0:0
So. 07.07.2019 10:00	TC Ehingen/Donau 1	TC Esslingen 1	0:0
	TSG Backnang Tennis 1	TC Urbach 1	0:0
	TSC Renningen 1	TC Tübingen 3	0:0
So. 21.07.2019 10:00	TC Tübingen 3	TC Ehingen/Donau 1	0:0
	TC Urbach 1	TSC Renningen 1	0:0
	TSG Backnang Tennis 1	TC Esslingen 1	0:0

Bezirk D 2019 / Sommer

Damen Kreisstaffel 2 Gr. 041

Tabelle und Spielplan

	Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
▲	1	TA TSV Sielmingen 2	0	0:0	0:0	0:0	0:0
▲	2	TC Lichtenwald 1	0	0:0	0:0	0:0	0:0
	3	TC Bonlanden 2	0	0:0	0:0	0:0	0:0
	4	TC Leinfelden-Echterdingen 3	0	0:0	0:0	0:0	0:0
	5	TA TSCH Esslingen 2	0	0:0	0:0	0:0	0:0
	6	TC Stetten/F. 2	0	0:0	0:0	0:0	0:0
	7	TC Esslingen 2	0	0:0	0:0	0:0	0:0



Gesellschaft ist einfach.



Wenn die Kreissparkasse Bildung,
Kultur, Soziales, Sport oder Umwelt
fördert. Das gesellschaftliche
Engagement der Kreissparkasse.
Gut für die Menschen.
Gut für den Landkreis.





Termin		Heimmannschaft	Gastmannschaft	Erg.
So. 05.05.2019	10:00	TC Esslingen 2	TA TSV Sielmingen 2	0:0
	10:00	TC Lichtenwald 1	TC Leinfelden-Echterdingen 3	0:0
	10:00	TC Bonlanden 2	TA TSCH Esslingen 2	0:0
So. 12.05.2019	10:00	TA TSV Sielmingen 2	TC Leinfelden-Echterdingen 3	0:0
	10:00	TC Lichtenwald 1	TA TSCH Esslingen 2	0:0
	10:00	TC Stetten/F. 2	TC Esslingen 2	0:0
So. 19.05.2019	10:00	TC Esslingen 2	TC Lichtenwald 1	0:0
	10:00	TC Leinfelden-Echterdingen 3	TA TSCH Esslingen 2	0:0
	10:00	TC Bonlanden 2	TC Stetten/F. 2	0:0
So. 30.06.2019	10:00	TA TSCH Esslingen 2	TA TSV Sielmingen 2	0:0
	10:00	TC Esslingen 2	TC Bonlanden 2	0:0
	10:00	TC Lichtenwald 1	TC Stetten/F. 2	0:0
So. 07.07.2019	10:00	TC Stetten/F. 2	TA TSV Sielmingen 2	0:0
	10:00	TC Bonlanden 2	TC Lichtenwald 1	0:0
	10:00	TC Leinfelden-Echterdingen 3	TC Esslingen 2	0:0
So. 14.07.2019	10:00	TA TSV Sielmingen 2	TC Lichtenwald 1	0:0
	10:00	TC Leinfelden-Echterdingen 3	TC Bonlanden 2	0:0
	10:00	TA TSCH Esslingen 2	TC Stetten/F. 2	0:0
So. 21.07.2019	10:00	TA TSV Sielmingen 2	TC Bonlanden 2	0:0
	10:00	TC Stetten/F. 2	TC Leinfelden-Echterdingen 3	0:0
	10:00	TA TSCH Esslingen 2	TC Esslingen 2	0:0

HEAD®

DUNLOP
SPORT

TENNIS WAREHOUSE
EUROPE™

Die Statistik lügt nie.


www.tennis.de



TENNIS IN DER SCHULE: LINO UND SEINE KIDS

Seit etlichen Jahren bietet der TCE Tennis in der Schule an. C-Trainer Lino Carlucci leitet die Tennis AG in der Grundschule Zell sowie in der Grundschule St. Bernhard.

In Zell besteht die erste Gruppe aus acht Kindern, sie besuchen die erste und zweite Klasse und sind mit dem Tennissport noch nicht so vertraut. Lino gewöhnt sie langsam an Ball und Schläger, indem er sie Geschicklichkeitsübungen mit Ball und Schläger machen lässt. Zum Beispiel balancieren sie den Ball auf dem Schläger, oder sie prellen den Ball. Er achtet darauf, dass die Kinder bereits in den ersten Stunden Bälle über das Netz schlagen. Dafür verwendet er immer Methodikbälle, die 75 Prozent druckreduziert sind.

Die Kinder müssen auch gleichzeitig was für die Beinarbeit machen, in

dem sie sich vor dem Schlag nach unten bewegen und erst einmal Hütchen berühren müssen.

Lino führt Vorhandschlag, Rückhandschlag und Volley ein, lässt die Kinder aber zwischen durch auch Staffelläufe oder Wettspiele mit dem Tennisschläger durchführen.

„Ich hoffe, dass ich mit meiner Tennis AG die Kinder für den Tennissport begeistern kann, und dass sie diese Begeisterung beim TCE weiter ausleben.“

Lino Carlucci

In St. Bernhard gibt es eine etwas größere Gruppe von bis zu 15 Kindern im ersten Kurs, und von sechs Kindern im zweiten Kurs. Die Kinder von ersten Kurs besuchen die erste

und zweite Klassen. Da sie eine ziemlich große Gruppe sind, versucht Lino sie spielerisch und mit viel Bewegung mit dem Tennissport vertraut zu machen. Beliebt und lehrreich sind Zielspiele, bei denen die Kids den Ball in ein vorgegebenes Ziel spielen sollen. Die Kinder in der zweiten Gruppe besuchen die dritte und vierte Klasse. Sie besuchen schon im zweiten beziehungsweise im dritten Jahr die Tennis AG. Diese Gruppe kann die Grundschnitte, Aufschlag und Return, sie kennt auch die Regeln im Tennis und man kann sie deshalb auch Matche spielen lassen.

DER TCE TROTZT DEM TREND

Der DTB ist geschrumpft

Anlässlich der Mitgliederversammlung wurde auf die positive Mitgliederentwicklung in unserem Verein hingewiesen. Dies ist sehr erfreulich und macht uns Mut! Es ist in dem Zusammenhang interessant mal einen Blick auf weitere statistische Entwicklungen zu legen. Wie sieht das denn sonst so aus?

Der Deutsche Tennisbund verfügt aktuell über rund 1.39 Mio. Mitglieder. Eine stattliche Zahl mit der der DTB nach wie vor der größte Tennisverband weltweit ist. In den Hochzeiten des Tennissports Mitte der 90er Jahre waren die Mitgliedszahlen weitaus höher und hatten ihren Rekord 1994. Da konnte der DTB sogar 2.3 Mio.

Mitglieder verzeichnen also rund 1 Mio. mehr als wir heute noch haben. Dies waren damals die positiven Auswirkungen, die Mitte der achtziger Jahre mit den Erfolgen von Steffi Graf, Boris Becker und Michael Stich begannen und in Deutschland einen Tennisboom auslösten. Das Niveau heute ist vergleichbar mit dem Jahr 1980. So zählte man vor knapp 40 Jahren ca. 1.28 Mio. Mitglieder – eigentlich unglaublich!

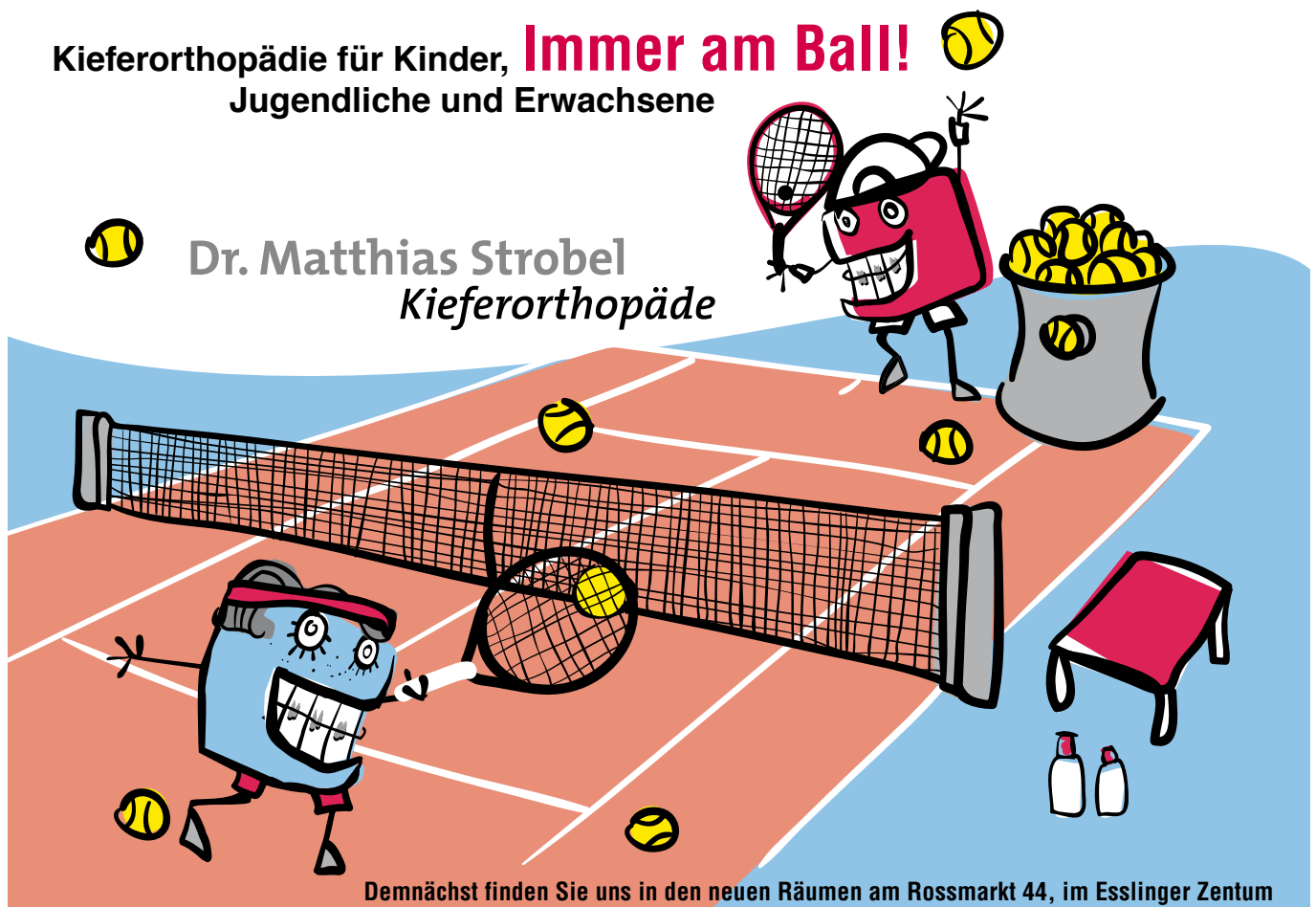
Leider ist der Rückgang noch nicht ganz gestoppt aber zumindest verlangsamt sich die Reduzierung. Aktuell liegt sie unter 1% und das ist sehr erfreulich. Wir hoffen, dass der Trend stagniert oder sich auch mal wieder nach oben bewegt.

Bald 500 Mitglieder

In unserem TC Esslingen ist dies bereits der Fall! In den letzten 6 Jahren haben wir eine kontinuierliche Erhöhung der Mitgliederzahlen zu verzeichnen. Insges. 55 Mitglieder haben wir mehr als 2013. Das entspricht ungefähr 13 %. In jedem Jahr war der Zuwachs recht gleichmäßig. Insofern wird die Fluktuation von Mitgliedern nicht nur ausgeglichen – erfreulicherweise legen wir sogar zu. Wir hoffen natürlich bald das 500ste Mitglied bei uns begrüßen zu dürfen – einen Preis dafür werden wir noch ausloben!

Kieferorthopädie für Kinder, **Immer am Ball!** Jugendliche und Erwachsene

 **Dr. Matthias Strobel**
Kieferorthopäde



Demnächst finden Sie uns in den neuen Räumen am Rossmarkt 44, im Esslinger Zentrum



Armin Kiesel
Garten- und Landschaftsbau
Esslinger Str. 48 - 73773 Aichwald
Telefon 0711 - 3 63 02 09
Mobil 0172 - 7 12 27 18
info@kiesel-garten.de

Wir helfen Ihnen bei der Pflege Ihres Gartens

und bieten Ihnen einen Service der Extraklasse rund um Ihren Garten und Ihr Grundstück:

Garten-Neuanlagen
Terrassen
Pflanzenschnitt
Betonsteinarbeiten
Baumfällarbeiten
Pflegemaßnahmen

Begrünungen
Natursteinarbeiten
Pflanzungen
Zaunanlagen
Biotope
Gartengewässer

www.kiesel-garten.de





73730 Esslingen **www.eb-bayer.de**

Perfekt zugeschnitten.
Wandbausätze aus Kalksandstein.

Der Kalksandstein
KS*

WERNER MENDE – DAS AUGES DES TCE



Als Balljunge hat Werner Mende beim Tennisclub Esslingen angefangen, als Chronist hat er bis vor kurzem die Geschichte des TCE für die Nachwelt zu Papier gebracht. Und nicht nur in Schriftform, auch mit der Kamera hat Werner Mende die TCE-Story und die Storys festgehalten.

Aber von Anfang an: Werner Mende stammt aus Beuthen in Oberschlesien. Dort haben seine beiden älteren Brüder bereits Tennis gespielt und sind schon 1947 in den TCE eingetreten. Werner folgte ein Jahr später und verdiente zunächst als Balljunge sein Taschengeld auf der TCE-Anlage in der neuen Währung – der D-Mark. Später, im Jahr 1950, trat der 14-Jährige ebenfalls in den Club ein. Damals, vor dem Bau der B10, lag die Anlage noch am Neckar, in der Höhe der heutigen Berkheimer Straße. Der Verein nutzte das ehemalige Kassenhäuschen des Eislaufvereins, wo eine Umkleidekabine eingerichtet und eine kalte Dusche im Freien der einzige Luxus war. Da der Verein im wahrsten Wortsinn nah am Wasser gebaut war, gab es wiederholte Überflutungen.

Werner erinnert sich: „Als der Neckar kanalisiert wurde, mussten wir unsere Platzanlage räumen und zogen vom Tal auf den Berg.“ Am Jägerhaus entstand die neue Anlage. Und die Zeit unseres Clubfotografen begann. Im nächsten Jahr feiert Werner sein 70. Clubjubiläum. Das bedeutet nicht nur sieben Jahrzehnte Tennis beim TCE, sondern vielfältige ehrenamtliche Arbeit und Engagement für den Verein.

Werner war Clubfotograf und hat 39 Jahre lang das Archiv geführt. „Ich habe rund 540 Filme, mit etwa 10.000 Fotos von allen möglichen Gelegenheiten“, sagt er. 1980 hat ihn der damalige Clubchronist, Paul Witzig, angesprochen, ob er nicht sein Nachfolger werden möchte. Werner wollte. Doch das war lange nicht alles. 1981 bis 1982 war Mende, der als Kfz-Sachverständiger arbeitete, Beisitzer und dann von 1983 bis 1983 elf Jahre lang Jugendwart. Und er erinnert sich an das beste Clubgewächs, an Fidi Beutel, den ehemaligen deutschen Davis-Cup-Spieler. „Fidi war mit 15 Jahren schon Clubmeister, es war eine Freude ihm zuzuschauen.“ Werner Mende hat in dieser Zeit auch verschiedene Lehrgänge als Schiedsrichter absolviert. Auch viele Skatturniere und Bändelesturniere hat er im Clubhaus an der Römerstraße intuiert und als geselliger Mensch mit viel Humor immer für eine gute Stimmung gesorgt.

„Ich muss sagen, es ist ein sehr interessanter Job“, sagt Werner Mende über seine Arbeit als Chronist. „Man kommt mit allen möglichen Gelegenheiten in Berührung und erhält dadurch ein gewisses Hintergrundwissen.“ Werners Neugier, sein Interesse am Zeitgeschehen, sein gutes Ge-

spür für Geschichten, seine zuweilen spitze Feder, sein Witz und seine Freude an intelligenten Wortspielen haben einzigartige und gleichzeitig unterhaltsame schriftliche Zeugnisse über den TCE entstehen lassen. Doch Werner Mende hat sich nicht nur auf den TCE beschränkt, hat immer auch über den Tellerand hinausgeschaut, und dabei so manches Zeitgeschichtliche aus Esslingen und Umgebung aufnotiert und bewahrt.

So hat er sein umfangreiches Archiv auch schon einmal der Esslinger Zeitung zur Verfügung gestellt, ein Dankeschreiben des Chefredakteurs hat er in einem seiner Aktenordner abgeheftet.

Das Archiv hat Werner Mende nun fast 40 Jahre lang geführt. Das will er jetzt abgeben – natürlich in möglichst kompetente und liebevolle Hände. „Ich bin jetzt 84 Jahre alt, und es wäre schön, wenn sich jemand dieser Arbeit annehmen würde.“ Ideal wäre dieser Job für jemand im Ruhestand, der oder die sich noch geistig betätigen will.

Werner ging es immer mehr um das Après-Tennis und die Aktivitäten neben dem roten Sand. „Ein richtig guter Spieler war ich ja nie“, sagt er heute über seine Tenniskarriere. Dennoch ging er gerne mit Freunden zum Doppel oder einem entspannten Einzel. In jüngster Zeit allerdings nicht mehr. Ein Radunfall im vergangenen Jahr hat ihn zunächst ausgebremst. Derzeit ist er am Auftrainieren. Und hofft, in diesem Sommer wieder auf den Platz zu gehen.

Wir würden uns alle sehr freuen.
Danke Werner Mende

ZAUBERLEHRLINGE AUF DEM PLATZ



Unsere Jüngsten trainieren mit dem Konzept „Ballmagier“, das Vereine und Trainer dabei unterstützt, Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren an das Spiel mit dem Ball heranzuführen.

Auf spielerische Art werden die Grundlagen für einen erfolgreichen Einstieg in das Kleinfeldtennis geschaffen. Die

Lernstufen Zauberlehrling, Zaubermeister und Ballmagier bestehen aus fünf bis acht Lernzielen. Sobald die Kinder die jeweiligen Lernziele erreichen, erhalten sie die entsprechenden Urkunden und können ihr Erfolgsposter mit einem Zauberschlüssel, einer Schriftrolle oder dem Zauberstab bekleben.

Unsere Kleinen sind eifrig dabei, gute Zauberlehrlinge zu werden: Nele, Luise, Katharina, Kenan, Flora und Aurelia weiter so!

Barbara Scherer





Logopädie Esslingen

NEU

FACHPRAXIS FÜR
INTERDISZIPLINÄRE LOGOPÄDIE / STIMM-UND SPRACHTHERAPIE

Logopädie Esslingen
Schelztorstraße 44
73728 Esslingen

Terminvergabe unter 0711 93276937
info@logopaedieesslingen.de

Termine
ab sofort unter
0711 93276937

DIE JUGEND DES TC ESSLINGEN SCHLÄGT AUF

Neuaufstellung der Jugendarbeit kommt gut voran

Vor mehreren Tagen erreichte mich eine „whatsapp“ Nachricht mit einem Spielstand: 1:6 und 1:6. Einen Tag später bekam ich schon wieder eine „whatsapp“ Nachricht mit einem Spielstand zugesandt: 2:6 und 3:6. Ich konnte es kaum glauben! In den folgenden Tagen kamen immer wieder neue Nachrichten mit Spielständen.

Grund für die vielen Nachrichten war die Jugendsitzung, die vor einigen Tagen stattgefunden hatte. In dieser hatte ich den Wettbewerb „75 Sätze“ ausgelobt. Ziel des Wettbewerbs ist es die Kinder und Jugendlichen zu ermutigen, noch mehr „Sätze zu spielen“ – und gleichzeitig tolle Preise zu gewinnen. Warum diesen Wettbewerb? In jungen Jahren ist Spielpraxis sehr, sehr wichtig – nicht nur für den jungen Turnierspieler. Spielpraxis kann bei Turnieren den Unterschied ausmachen – sie fördert aber auch die Erfolgserlebnisse

der Kinder, da sie bei jedem zusätzlichen Spiel sicher in der Technik und der Ausübung werden. Dies wollen wir mit dem Wettbewerb fördern.

Kernelemente der Jugendarbeit

Der oben genannte Wettbewerb stellt aber nur ein Bestandteil der Jugendarbeit des TC Esslingen dar. Weitere Elemente der Jugendarbeit sind: Anteil der jungen Mitglieder erhöhen, Schulkooperationen ausbauen, Mannschaftstraining für alle Jugendmannschaften etablieren, spielstarke Jugendmannschaften entwickeln, Talente fördern, jugendliche Mannschaftsspieler in die aktiven Damen- und Herren-Mannschaften integrieren und einzigartige Veranstaltungen für jugendliche Mitglieder ausrichten.

Super Trainerteam

Die Basis für exzellente Jugendarbeit stellt aber ein eingespieltes und motiviertes Trainerteam dar. Seit über zwei Jahren haben wir nun ein tolles Trainerteam, das die Kinder und Jugendlichen auf und neben dem Platz sehr gut betreut. Tobias Germann als Haupttrainer und Boris Kärcher als fachlicher Leiter sowie Trainer für den Leistungsbereich bilden ein ideales Team, das den Kindern und Jugendlichen einen richtigen „Schub“ gegeben haben.

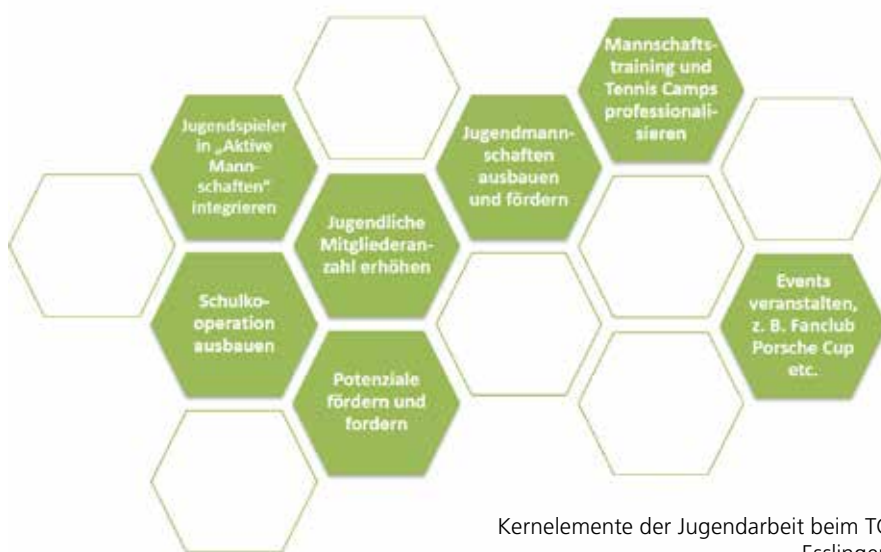
Athletic-Training

Im letzten Jahr konnten wir weitere Erfolge bei der Umsetzung der Kernelemente vermelden: Meldung von weiteren Mannschaften für die Verbandsrunde, Ausbau des Mannschaftstrainings im Sommer und Winter, weitere „Patenschaften“ für einzelnen Jugendmannschaften, Ausbau des Förderkonzepts, Integration der Junioren in die 2. Herrenmannschaft, Verbesserung der Leistungsklasse (LK) von sehr vielen Mannschaftsspielern und so weiter.

In der Sommersaison kommt nun ein wichtiges Element der Jugendarbeit hinzu – das Athletiktraining. Mit dem Athletiktraining „verbreitern“ wir unser Trainingsangebot und ergänzen die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen, um eine entscheidende Komponente des heutigen Tennissports.

Über 60 Jugendliche mit einheitlichen Tennistrikots ausgerüstet

Ein weiteres Ziel der Jugendarbeit ist es, der Jugend ein einheitliches Außenbild zu geben. Mit dem Start in die letzte Sommersaison ist es uns gelungen



Kernelemente der Jugendarbeit beim TC Esslingen



TCE Jugendliche beim Athletiktraining

gen, alle Jugendlichen mit Tennistrikots auszustatten. Von der U10 bis zu den Juniorinnen treten unsere Kinder und Jugendlichen nun in einheitlichen Trikots bei ihren Heim- und Auswärtsspielen an. Über 60 Jugendliche konnten ausgestattet werden.



Beispiel Juniorinnen mit der Familie Buck

Die Ausstattung der Jugendmannschaften war nur möglich durch das Engagement von Mitgliedern. Mein großes Dankeschön gilt:

- der Familie Buck, die die Juniorinnen ausgestattet haben,
- Christoph Maiß, der die Junioren förderte,
- Ein weiteres Mitglied, das die Mäd-

chen- und Knabenmannschaft mit Trikots versorgt hat sowie

- Ralph Pruss (Radiologische Gemeinschaftspraxis), der die U10- und U12-Mannschaften mit Trikots ausgestattet hat.
- Anette und Peter Pfahler für das Bedrucken der Fan-T-Shirts für den Porsche Cup und der Teambekleidung?

Weitere „Förderer der Jugend“ sind in der Zwischenzeit dazu gekommen, so dass wir die Jugend noch besser ausrüsten können.

Spielstarke Jugendmannschaften – Sommersaison 2019

Tennis ist ein so wunderbares Spiel – elegant, spannend, anspruchsvoll, präzise, dynamisch, technisch herausfordernd, taktisch und so weiter. Das wunderbare Spiel mit einem gemeinsamen Sieg zu krönen, ist aber ganz speziell. Am 31. März hatten die Junioren des TC Esslingen die Gelegenheit diesen speziellen Moment gemeinsam zu erleben und zu feiern. Den Junioren gelang in fünf Verbandsspielen fünf Siege und damit der Aufstieg. Gemeinsam wurde der Aufstieg mit Pizza und viel Apfelschorle gefeiert.



Siegreiche Junioren. Es spielten in der Winterrunde: Gideon, Samuel, Niklas, Laurin, Moritz, Nico, Gabriel, Luis, Paul und Carlo

In der kommenden Sommersaison können wir viele Mannschaften beim „wunderbaren Spiel“ beobachten und hoffentlich den einen oder anderen Aufstieg zelebrieren.

In der Sommersaison 2019 wollen wir wieder ganz vielen Jugendlichen die Chance geben Turnierpraxis zu sammeln und Siege zu feiern. Wir haben daher zwei zusätzliche Jugendmannschaften für die Sommersaison 2019 gemeldet.

Mit dem Emblem des TC Esslingen auf der Brust treten diesen Sommer die folgenden Jugendmannschaften an: U10 Midcourt, U12 Mannschaft, Mädchen, Knaben, Junioren I+II sowie Juniorinnen.



U10-Mannschaft mit Trainer, „Pate“ und begeisterten Zuschauern

Die Mannschaften freuen sich auf viele Zuschauer und Fans, die sie bei Ihren Verbandsspielen unterstützen, Siege „mitfeiern“ und Trost bei Niederlagen spenden. Seien Sie dabei!

TC Esslingen beim Porsche Cup 2019

Der Porsche Cup ist ein hochrangiges Tennisturnier bei den Damen. Die besten Tennisspielerinnen geben sich ein jährliches Stelldichein in Stuttgart. Der TC Esslingen ist immer dabei – mit einem Fan Team aus Kindern und Jugendlichen.

Dieses Jahr haben wir lautstark Caroline Garcia – eine Topspielerin aus Frankreich unterstützt. Bei ihrem Spiel konnten wir sie anfeuern und die Turnieratmosphäre sowie weitere Spiele erleben. Immer eine tolle Veranstaltung und ein Highlight für Klein und Groß.



Besuch beim Porsche Cup

Der Besuch der Jugendlichen beim Porsche Cup ist aber nur eine Veranstaltung, die wir für unsere Kinder und Jugendlichen anbieten. Darüber hinaus können die Jugendlichen beim Nikolausturnier mitmachen, Tenniscamps besuchen, an Turnieraufahrten teilnehmen und so weiter.

Dankeschön für Ihr Engagement in der Jugendarbeit des TC Esslingen

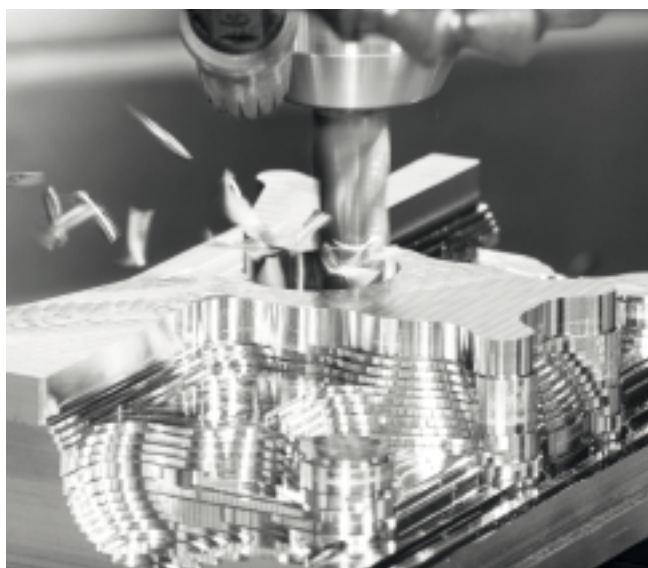
Ich bedanke mich bei den Eltern, die es den Kindern tagtäglich ermöglichen, dieses wunderbare Spiel auszuüben. Ich bedanke mich bei den Förderern der Jugendarbeit des TC Esslingen für ihr Engagement. Und, ich bedanke

mich bei den „Paten“ und engagierten Mitgliedern, die mich bei den Verbandsspielen und bei der Ausrichtung der Jugendturniere unterstützen. Ich wünsche den Kindern und Jugendlichen eine tolle Sommersaison 2019 mit vielen lachenden Gesichtern, vielen Siegen und gemeinsamen einzigartigen Erlebnissen rund um den Tennissport.

mott



Neumitglied Finn Kireta



IHR PARTNER FÜR INTELLIGENTE PLM-LÖSUNGEN
www.dps-software.de



Seracher Straße 85, 73732 Esslingen
Tel. 07 11 / 937 58 48

natürliche und anspruchsvolle Trauerfloristik

Grabgestaltung und Grabpflege
auf dem Friedhof St. Bernhard

Zustellservice auf alle Friedhöfe
in Esslingen und Umgebung

Fleurop-Service

Mitglied der Genossenschaft
Württembergischer Friedhofsgärtner eG

www.koeppler-blumen.de

NACH DEM MATCH:
SHOPPEN AUF
WWW.KESSLER-SHOP.DE

SPIEL, SATZ, KESSLER SEKT.

DEUTSCHLANDS ÄLTESTE SEKTKELLEREI ★ GEGRÜNDET 1826 VON GEORG CHRISTIAN VON KESSLER

GENIESSEN AUF ITALIENISCH

La Famiglia steht für ausgezeichnete Küche



von links: Maja, Martino und Michele Castellana

La Famiglia – das Restaurant hat nicht nur bei den Mitgliedern unseres Clubs einen guten Ruf.

Mittlerweile wissen es viele Spaziergänger, Ausflügler, Mitglieder anderer Vereine, kurzum, Genießer und Liebhaber frischer authentischer Speisen: Im Restaurant La Famiglia isst und trinkt man wirklich hervorragend.



Maja und Michele Castellana betreiben ihr Restaurant schön länger als zehn Jahren, aber immer noch mit der gleichen Leidenschaft und dem Herzblut wie zu den Anfangszeiten. Und immer mehr Gäste über die Grenzen Esslingens hinaus schätzen die italienischen Momente bei La Famiglia.

Es kommt nicht selten vor, dass unsere Gegner, die wir nach den Spielen zum Essen einladen, beim Abschied sagen: „Ihr beim TCE seid zu beneiden! So ein gutes Essen gibt es bei uns nicht.“

Der Name La Famiglia soll ein Versprechen sein. „Die Gäste sollen bei mir glücklich sein“, sagt Michele, „dann



bin ich es auch.“ Michele weiß auch, wie viel Engagement es benötigt, ein gutes Niveau zu halten, gerade auch dann, wenn der Koch in der Küche mal wechselt. Oder wenn es hektisch zugeht, weil die Terrasse voller Gäste sitzt und die TCE-Mannschaften und ihre Gegner sich zum Essen nach den Matches niederlassen.

Michele kommt aus Bari in Apulien – die italienische Provinz im Süden steht für eine hervorragende Küche. Das Olivenöl, das von dort stammt, gehört zu den besten der Welt. Und damit arbeitet auch Michele in seiner Küche. Michele steht für eine frische, einfache und authentische Küche, ohne überflüssige Spielereien mit immer erstklassigen Zutaten. Bei Michele darf der Gast seine Wünsche äußern. Michele geht gerne darauf ein und serviert eine spezielle Soße zu einer Pasta oder belegt die Pizza nach Gusto des Gastes. Es gibt auch einen täglichen Mittagstisch, zu dem die Mitarbeiter der Firmen in der Umgebung gerne kommen.

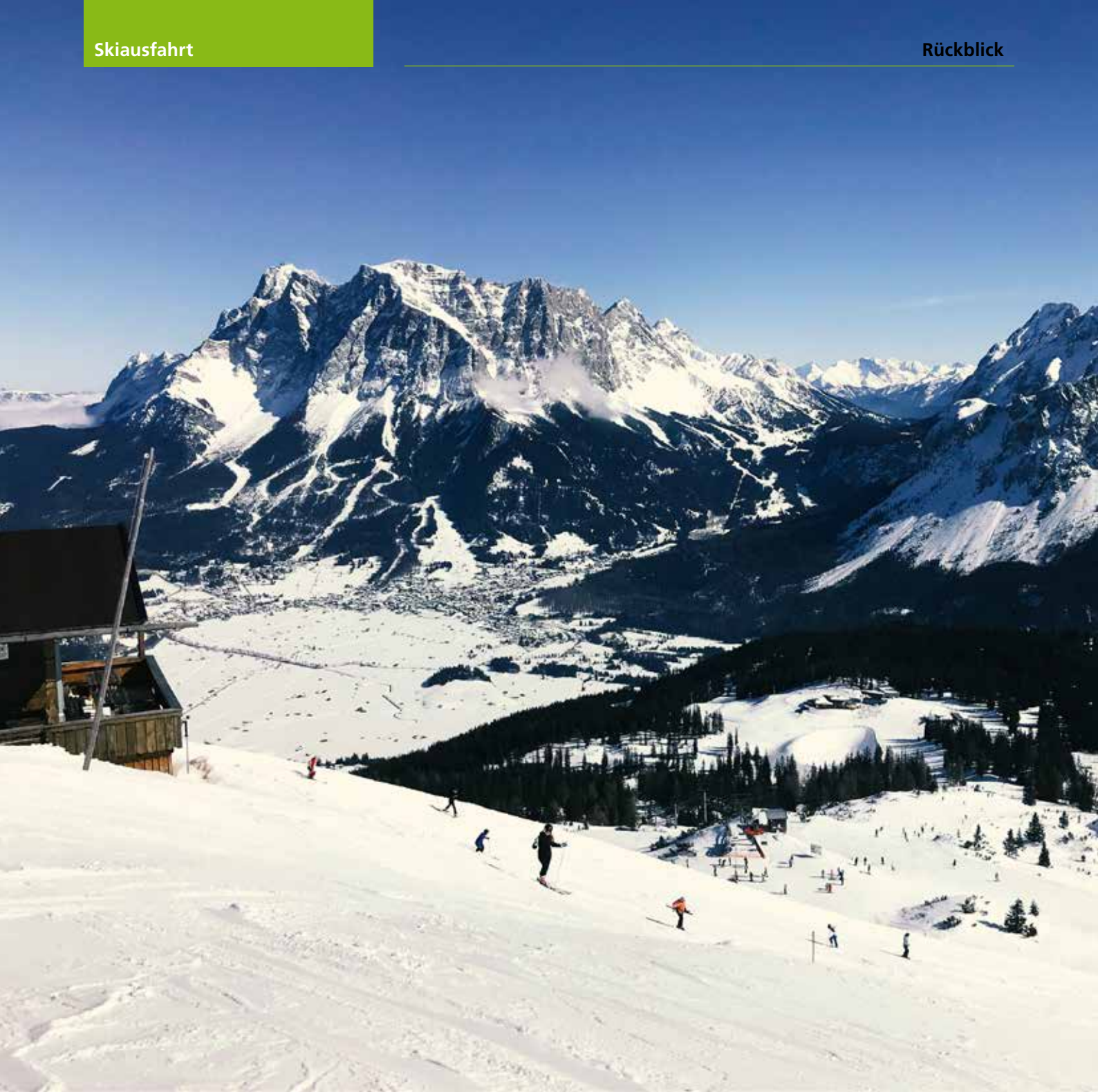
Die Karte bereichern immer wieder saisonale Spezialitäten wie die Fischsuppe im Herbst oder diverse leckere Pastagerichte wie derzeit die frischen Ravioli.

Das Team von Michele und Maja wird ergänzt durch ihren Sohn Martino, Majas Bruder Ivica Vinceroti, der in der Küche mitarbeitet und seiner Ehefrau Mariana in Küche und Service.



Barbara Scherer

La Famiglia
Tel: 0711 3515366
Ruhetag montags



SKIAUSFAHRT NACH LERMOOS

RÜCKBLICK IN BILDERN

Unsere Skiausflüge gehören zu den Highlights im TCE-Veranstaltungskalender. So war die Tour nach Lermoos Ende Februar wieder gut ausgebucht. Das lag sicherlich auch daran, dass Organisatorin Michaela Buck einen Partybus gechartert hatte. Den Weg in den Schnee und wieder zurück wussten die TCE-Skifahrer zu nutzen – wie die Fotos gut zeigen. Einziger Wermutstropfen: Auf der Hinfahrt stand der Bus lange im Stau – und das kurz vor dem Ziel. Das Faßchen Bier haben Michaela und Jürgen Buck spendiert. Danke dafür!

Barbara Scherer



INDIEN

Der Flug nach Indien war wahrhaftig ein interessantes Erlebnis. Nach einem langen Flug nach Mumbai erwartete mich und die anderen Teilnehmer des Schüleraustausches eine langer 8-stunden Aufenthalt am Flughafen. Als es dann morgens in den Flieger nach Coimbatore ging fing langsam die Aufregung an.



Schon die Fahrt vom Flughafen über meist holprige Straßen und der Geruch von exotischen Gewürzen in der Luft war etwas nie zuvor erlebtes. Der Schulalltag in indischen Schulen, oder zumindest in der unseren, weicht selbstverständlich auch von unserem ab. In allen Klassenzimmern gab es Whiteboards, selbst in den Kindergarten,

welcher ebenfalls Platz in dem Schulgebäude fand.

Ein besonderes Highlight während unseres Aufenthaltes war das Diwali Fest, welches für Inder in der Wichtigkeit mit dem christlichen Weihnachten vergleichbar ist. An Diwali ist der ganze Himmel bunt vor Feuerwerk, ein größeres Erlebnis als Silvester bei uns.

Als Deutscher hat man es in Indien nicht leicht, alle zwei Minuten wird man von Indern angesprochen und nach einem selfie gefragt wie ein Star oder eben eine Attraktion. Besonders stark war dieses Phänomen auf unserem Schullandheim in den Bergen ausgeprägt. Das ist aber auch

verständlich, da viele, zum Beispiel Teeplückerinnen, noch nie auch nur am Fuße ihres Berges waren. Aber in Indien kommt es vor allem auf die inneren Werte an, alle Menschen gleich zu behandeln und den Hass zu verdrängen. Egal wo ich hinkam, sah ich nie schlecht gelaunte Menschen oder einen Streit. Auch gehetzt zu sein ist in Indien eher die Ausnahme. Und dass ist es doch worauf es im Leben ankommt.

Alles in allem würde ich Indien jederzeit wieder besuchen und mehr entdecken.

Philipp Lingnau



AUSGEZEICHNETE JUGENDARBEIT



Gerade rechtzeitig zum Saisonbeginn hat uns der Württembergische Tennis-Bund für unsere Gute Jugendarbeit ausgezeichnet.

Der Anerkennungspreis „Gute Jugendarbeit“ würdigt die Anstrengungen des TCE, Mädchen und Jungen an den Tennissport heranzuführen, auszubilden und ihnen Perspektiven und vielfältige Betätigungsmöglichkeiten zu schaffen: Das sind unsere modernen Lehrprogramm

wie Play and Stay, Talentino, Mannschaftstrainingsangebote, Patenschaften für Jugendmannschaften, Aktionen wie Fanbesuche beim Porsche Cup, Jugendsprecher, Jugendraum, Beteiligung und Unterstützung bei Turnieren, Saisoneroöffnung mit Jugendprogramm, Skiausfahrt, Tenniscamp, Schulkoooperation, verschiedene Schulaktionen, Athletiktraining, Ausbildung von Jugendlichen zu Schülermentoren, Präsentation der Jugend bei lokalen Messen und manches andere mehr.

111 Jahre Tennisclub Esslingen

**Wer hat das älteste
Tenniszubehör?
Wir prämiieren Ihre
alten Schläger,
Taschen, Klamotten.**



Vor 111 Jahren wurde der TC Esslingen unter dem Namen Tennis-Club-Eisbahn gegründet. Von vier Männern und 20 Frauen, ist zu lesen. 111 Jahre, das ist auch gleichzeitig eine Geschichte der Sportbekleidung auf dem Tennisplatz.

Die Fotos aus den frühen Jahren unseres Vereins zeigen Männer und Frauen in wenig sportgeeigneten Kleidern. Während die Männer sich wenigstens in langen weiten Hosen, allerdings mit Gürtel, bewegen durften, trugen die Frauen knöchellange Röcke, hochgeschlossene Blusen oder taillenge bodenlange Kleider. Möglicherweise dürfte es in den frühen 20er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts noch nicht so sehr um Schnellkraft und Körpereinsatz gegangen sein – zumindest nicht auf lokaler Ebene. Betrachten wir Fotos aus Wimbledon aus den 20ern, sehen wir Susanne Lenglen, die Göttliche, in einem bodenlangen Plisserock, die mit weitausholenden Schritten, das Bein

in weiße Strümpfe gehüllt, einem Ball nachsetzt. Und das sehr erfolgreich, sie gewann Wimbledon fünfmal hintereinander und dominierte das Frauentennis über viele Jahre.

Als in den 30er-Jahren Profispielerinnen wagten, auf dem heiligen Rasen in Wimbledon in Shorts zu spielen, war das ein Skandal. Sollten die Spielerinnen in ihrem Sportdress doch bitte Traditionsbewusstsein demonstrieren und sich an den Kleidervorgaben der Damen der Gesellschaft orientieren! Dieselbe Schnappatmung meist männlicher Tugendwächter erleben wir heute, wenn Serena Williams im schwarzen hautengen Catsuit auf den Court geht. Und das nachdem bereits 1985 Ann White im weißen knallenden Einteiler auf dem grünen Rasen aufschlug.

Und wenn wir selbst in privaten Alben oder in alten Vereinsheften blättern, dann erschrecken wir wahrscheinlich: Zum Platzen knallenge und ultrakurze Shorts bei den Männern, Rüschenhöschen überm Damenpo, gestrickte Pullunder mit blau und rotem Rand, oversized Adidasanzüge mit großen graphischen Mustern, Filaröckchen mit Streifenmuster oder der ultrachice Dauerbrenner der 80er-Jahre, der Anzug aus Ballonseide. Geschlagen wurde mit kleinkopfigen Holzschlägern, die im Winter in einen Rahmen gespannt wurden, damit sie sich nicht verzogen. Im Sommer wurde das Racket im steifen Koffer auf den Platz getragen.

Zu 111 Jahren TCE fragen wir:

Wer hat die ältesten Klamotten, Taschen, Schläger, Zubehör? Das älteste Stück, das am nächsten an 111 Jahre herankommt, wird prämiert. Der Sieger erhält einen Gutschein für ein Essen bei Michele im Wert von 50 Euro.

Abgabe bis 14. Juli im Clubhaus oder in der Geschäftsstelle.

70 Jahre Zwiebel

Schon interessant, was beim Studium des Archivs so alles zutage tritt. Zum Beispiel, dass in diesem Jahr unser Magazin Zwiebel 70 Jahre alt wird. Im Mai 1949 ist die erste Ausgabe erschienen. Der Redakteur: Präsident Walter Hindennach aus der Neckarstraße 24. Bemerkenswerterweise wird die Zwiebel heute in der Neckarstraße 55 in den Räumen des Pressebüros ES produziert, also in der Nachbarschaft.

„Zum Geleit“ - so überschreibt Hindennach seine erste schriftliche Ansprache an die Mitglieder.

Liest man das erste Editorial, so kommen einem die Gründe für ein solches Magazin seltsam aktuell vor: Man wollte die Mitglieder über das interne Clubleben und allgemeine Angelegenheiten informieren, Sprachrohr sein, nicht nur für die Vereinsleitung, sondern für alle Mitglieder. Man wollte die Mitglieder auch zur Mitarbeit anregen und ihnen mit der Zwiebel „eine gut dosierte, anregende und leicht verdauliche Zwiebel Speise“ vorsetzen.

Walter Hintennachs frühes Editorial endet mit dem wunderbaren Satz „Die tatkräftige Unterstützung jedes Einzelnen von Ihnen spüren zu dürfen, wäre uns der schönste Dank.“ Dem ist nichts hinzuzufügen!

Barbara Scherer

TENNIS FÜR EIN LANGES LEBEN

Wir haben es immer geahnt, jetzt ist es wissenschaftlich untermauert: Tennis ist nicht nur ein wunderbarer Sport, er hat auch lebensverlängernde Kräfte. Tennisspieler leben 9,7 Jahre länger. Das beweist eine aktuelle Studie aus Dänemark an mehr als 8000 Personen.

25 Jahre lang untersuchten Forscher Tausende Erwachsene, wie sich ihre Sportarten auf ihr Leben und ihre Lebensdauer auswirken. Bisher stand Joggen im Ruf als optimale Sportart, um sich die Gesundheit bis in ein hohes Alter zu erhalten. Das Ergebnis der „Copenhagen City Heart“-Studie aber überrascht. Nicht Yoga, Schwimmen oder regelmäßiges Laufen stellte sich als besonders lebensverlängernd heraus, sondern vor allem Ballsportarten. Und da steht Tennis an der Spitze: Mit einer länge-

ren Lebensdauer von fast zehn Jahren mehr als der Durchschnitt, genau gesagt von 9,7 Jahren länger als der Durchschnitt. Damit liegt das Rückschlagspiel noch vor Squash, Fußball, und erst recht vor Schwimmen und Joggen. Badmintonspieler haben etwa 6,2 Jahre mehr, Fußballer . 4,7 Jahre. Einzelsportarten wie Schwimmen (3,4 Jahre), Joggen (3,2 Jahre) und Gymnastik (3,1 Jahre) schneiden im Vergleich zu den Teamsportarten dabei deutlich schlechter ab, haben aber dennoch einen positiven Einfluss auf die Länge des Lebens.

Was aber macht Tennis so gesund? Offenbar sind es aus sportlicher Sicht die komplexen, abwechslungsreichen und immer wieder anders fordernden Bewegungsabläufe. Die kurzen, sich wiederholenden Intervalle im Tennis, die mit hoher Intensität aus-

geübt werden, sind besonders förderlich für den Körper, so vermuten die Wissenschaftler.

Dazu kommt eine wesentliche psychologisch wirksame Komponente: Tennis ist ein überaus geselliger Sport. Man setzt sich mit seinem Mitspieler und seinem Gegenspieler beständig auseinander, muss auch mental immer auf andere Anforderungen reagieren.

James O’Keefe, einer der Co-Autoren der Studie, spricht vom mentalen und psychischen Wohlbefinden durch die sozialen Kontakte, die Entspannung und Wohlbefinden erzeugen und gesund sind. Als ein wahres Lebenselixier bezeichnet er den kindlichen Spieltrieb, den wir mit Tennis und Squash so leicht wecken.

Barbara Scherer



EIN BÜRGERMEISTER AUF DEM COURT



Foto: Bulgrin

Andreas Jarolim, Spieler und Leistungsträger 1. Herrenmannschaft und ab 16. Mai Bürgermeister von Aichwald

Am 16. Mai tritt Andreas Jarolim seine neue Stelle an – als Bürgermeister von Aichwald. Der 34-Jährige ist Mitte März zum Gemeindeoberhaupt gewählt worden. Gegen neun Mitbewerber hat sich Andreas Jarolim durchgesetzt und bereits im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit erreicht. Jarolim folgt Nicolas Fink

nach, der als Landtagsabgeordneter nach Stuttgart ging.

„Ich freue mich auf die neue Aufgabe“, sagt Andreas Jarolim. „Das wird spannend.“ Er weiß aber auch: „Es wird sehr viel Neues geben, ich muss viel dazu lernen.“ Ihn reizt das Gestalten und die Entwicklung einer Gemeinde und die Vielzahl der Themen. „Alles, was das Leben einer Gemeinde ausmacht, geht doch über den Tisch des Bürgermeisters.“

Gänzlich neu ist sein künftiges Arbeitsgebiet nicht für ihn. Als Konzessionsmanager bei Netze BW kennt er das Metier, war in Kommunen unterwegs, hat Diskussionen in Gemeinderatsgremien miterlebt und Entwicklungsprozesse in großen und kleinen Ortsschaften kennengelernt. „Ich habe mich ja bereits als Jugendlicher politisch in der Jungen Union engagiert“, sagt Jarolim, der in seiner Heimatstadt Esslingen für den Gemeinderat kandidiert.

Derzeit ist Jarolim, der noch in Esslingen wohnt, auf Wohnungssuche für sich und seine Lebensgefährtin. Aichwald kennt er gut: Seine Großeltern wohnten dort, und seine Tante lebt heute noch in der Schurwaldgemeinde.

Andreas kam als Elfjähriger zum TCE. „Entdeckt“ hat Eva Herm-Zahlavova den Neunjährigen und trainierte ihn zunächst in Fellbach. Als Steffen Herm und sein Frau Eva Mitte der 90er-Jahre den Trainingsbetrieb in Esslingen übernahmen, kam das Talent Andreas mit nach Esslingen. Dort ging es steil bergauf. Seit etlichen Jahren ist Andreas Jarolim Leistungsträger und Stammspieler in der ersten Herrenmannschaft des Vereins. Das soll auch so bleiben: „Ich habe mir alle Termine für die Verbandsrunde geblockt und hoffe, dass ich auch alle spielen kann.“

Tennis - ein guter Ausgleich zur Arbeit im Rathaus und als Leistungssport betrieben, eine Metapher fürs Leben: Ohne Fleiß, Disziplin und Durchhaltevermögen gibt es keine Leistung und keinen Erfolg. So sieht es auch Andreas Jarolim.

Barbara Scherer

LILLI DOBLER

Couragiert, engagiert – eine großartige Persönlichkeit



Am 6. November 2018 ist völlig unerwartet und plötzlich unser Ehrenmitglied und ehemalige Präsidentin Lilli Dobler gestorben.

Lilli Dobler war seit 1. April 1976 Mitglied unseres Tennisclubs. Seit dieser Zeit hat sie sich um unseren Verein und den Tennissport in vorbildlicher

Weise verdient gemacht. Bis ins hohe Alter war sie eine begeisterte Spielerin auf dem Platz und eine tragende Säule bei unseren Hobby-Damen.

Große Verdienste erwarb sie sich durch die langjährige Zugehörigkeit zu unserem Vorstand. Sie war zunächst als Schriftführerin und Vizepräsidentin im Einsatz. Unvergessen bleibt jedoch ihr selbstloser Einsatz als sie in einer für den TCE schwierigen Situation als Präsidentin die Verantwortung übernahm und den Verein mit ihren Vorstandskollegen in den folgenden Jahren wieder in sichere und ruhige Gefilde brachte. Dabei ging sie couragiert und engagiert zur Sache und scheute auch schwierige Situationen nicht. Kompetent packte sie die Themen an. Mit ihrer Herzlichkeit vermochte sie generationenübergreifend Menschen zu begeistern. Lilli Dobler war immer eine wertvolle Ansprechpartnerin, die für Mitglieder und Verantwortliche stets ein offenes Ohr hatte

und mit Rat und Tat zur Seite stand, wo sie gebraucht wurde. Bis zuletzt unterstützte sie unsere Vorstandsarbeit und Mitgliederbetreuung und verblüffte uns alle immer wieder damit, dass sie nahezu alle Mitglieder kannte. So manches TCE-Mitglied hat sich über ihre persönlichen, handgeschriebenen Briefe zu einem Jubiläum oder einem runden Geburtstag gefreut. Sie traf immer den richtigen Ton, eben weil sie die Mitglieder kannte und sie schätzte. Aktuell stand sie unserem Verein auch noch als Mitglied des Ehrenrates zur Verfügung.

Lillis Wirken, ihr Engagement für unseren und ihren TCE und ihre großartige Persönlichkeit werden unvergessen bleiben. Sie fehlt uns sehr. Wir sind ihr zu großem Dank verpflichtet und werden Lilli in Ehren und in liebevoller und dankbarer Erinnerung behalten.

EHRUNGEN

Anlässlich der Mitgliederversammlung Anfang April hat Präsident Ralf Nowak die Mannschaften Damen 40/1, Damen 40/2, Herren 30/1 und die Junioren für Meisterschaft und Aufstieg sowie Barbara Scherer und Uwe Allgaier für ihre sportlichen Einzelerfolge geehrt. Urkunden für ihre besonderen Verdienste erhielten Lino Carlucci für seine Arbeit als Platzmeister und sein Engagement im Schultennis, Werner Mende für die jahrzehntelange Arbeit als Chronist sowie Marina Eydt für ihre 50jährige Mitgliedschaft.



Auf dem Foto sind zu sehen: (von links): Lino Carlucci, Platzmeister, Barbara Scherer (Damen 40/1), Mathias Gürtler (Herren 30/1), Werner Mende (Archivar und Clubfotograf), Ralf Nowak, Jutta Nowak (Damen 40/2) und Marina Eydt (50 Jahre Mitgliedschaft).



Auch Uwe Allgaier wurde für seine sportlichen Erfolge geehrt.

GLABBAL SONDEREDITION*

111 Jahre

Tennisclub

Esslingen e.V.



199,- €

**davon 50,-€ Spende
an die Jugendabteilung**

BESSER ALS BARFUSS

Ein glabbal ist eine Wohltat für die Füße und ein Geschenk für den Körper. Die Sandale nach Maß ist luftig-leicht, bequem zu tragen und ausgesprochen gesund. Das individuell geformte Fußbett bietet einen stabilen Halt und schont die Gelenke. Der glabbal verknüpft die Erfahrung, das Know-how und das Qualitätsbewusstsein der Orthopädietechnik mit dem Wunsch nach einem modernen, individuellen Stil.

GesundheitsCenter

FIALA
ESSLINGEN
SANITÄTSHAUS · ORTHOPÄDIETECHNIK
NELLINGEN



glabbal

MASS-SANDALEN AUS MEISTERHAND

*limitierte Auflage, 111 Stück

MITGLIEDSBEITRÄGE

	EUR*	EUR**
Erwachsene	310	350
Ehepaar/Partner	500	580
Familienbeitrag (Ehepaar mit 1 Kind unter 14 Jahre)	550	630
Familienbeitrag (Ehepaar mit 2 Kinder jew. unter 14 Jahre)	600	680
Familienbeitrag (Ehepaar mit 3 und weiteren Kindern)	650	730
Familienbeitrag (1 Erwachsener und 1 Kind unter 14 Jahre)	360	400
Familienbeitrag (1 Erwachsener und 2 Kinder jew. unter 14 Jahre)	430	470
Firmenbeitrag mit max. 4 Mitgliedskarten, jede weitere Mitgliedskarte EUR 120	600	600
Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren	90	130
2. Kind einer Familie	70	110
3. und weitere Kinder einer Familie	50	90
Schüler, Auszubildende, Studenten, Wehr-/Zivildienstleistende ab 18 und unter 27 Jahren	140	180
2. Schüler/Azubi/Student/Wehr-/Zivildienstleistender einer Familie ab 18 und unter 27 Jahren	120	160
Zweitmitgliedschaft Erwachsene (nur für Neumitglieder möglich)***	160	200
Zweitmitgliedschaft Kinder/Jugendliche (unter 18 Jahre und nur für Neumitglieder möglich)***	70	110

*mit vollständig geleistetem Arbeitseinsatz

**ohne Arbeitseinsatz und Einzug zum

*** (Hauptmitgliedschaft besteht in einem anderen Tennisverein: Nachweis notwendig!)



Ihr Recht für alle Fälle

K3S – die zertifizierte Anwaltskanzlei und staatlich anerkannte Schlichtungsstelle auf den Fildern – steht zu Ihrer Verfügung. **17 spezialisierte Rechtsanwälte und Fachanwälte** decken alle Bereiche des Rechts für Sie ab. Schnell, ortsnah, kompetent. Eben so, wie man uns seit 1977 kennt.

Mit Recht erfolgreich.

K3S Rechtsanwälte

Köppe, Straub, Staufer, Schwemmler und Kollegen

Büro Filderstadt: Bonländer Hauptstraße 72, 70794 Filderstadt, Telefon 0711 77393-0, Telefax 0711 77393-77

Büro Ostfildern: Hindenburgstraße 51, 73760 Ostfildern, Telefon 0711 340171-6, Telefax 0711 340171-77

Büro Reutlingen: Nikolaipplatz 3, 72764 Reutlingen, Telefon 07121 51494-60, Telefax 07121 51494-77

info@k3s-rechtsanwaelte.de, www.k3s-rechtsanwaelte.de

CONZELMANN[♥]

Bäckerei Konditorei Café



Kompetente Beratung für Sportliche

- Fitness- und Stresstest
- Ernährungsberatung für Sportler
- Optimierung der sportlichen Fitness und Leistungsfähigkeit
- Sportler-Ernährung
- Orthomolekulare Medizin
- Individuelle Nährstoffmischungen für Sportler
- Homöopathie für Sportler
- Sportbandagen, Tapes und vieles mehr für Sportler

Ihre Sportler-Apotheken:

APOTHEKE
IM LAMMGARTEN

Tel. 0711 7587097-0



ROSENAU
APOTHEKE

Tel. 0711 315477-0

APOTHEKE
AM THEATER

Tel. 0711 258596-0



SCHELZTOR
APOTHEKE

Tel. 0711 352141

AKTIV FÜR IHRE GESUNDHEIT

TENNIS SPIELEN IM TCE – INFORMATIONEN

Herzlich willkommen im Tennisclub Esslingen e.V.!

Nachstehend erhalten Sie einige allgemeine Informationen zum Tennis spielen im TCE.

Tennisangebote und Tenniskurse für Nichtmitglieder

- Nichtmitglieder (Kinder, Jugendliche, Erwachsene) können an den auch für Nichtmitglieder angebotenen Tenniskursen und Tennisangeboten teilnehmen, Kinder und Jugendliche auch an den Tennis Camps in den Sommerferien. Einmalig können 10 Stunden Tenniskurs ohne Clubmitgliedschaft belegt werden.
- Info: Clubtrainer:
Tobias Germann: 0173/295 1272
Boris Kärcher: 0177/549 8136
- Gäste können drei Mal am Breitensportabend teilnehmen, um den Tennisclub Esslingen e.V. kennen zu lernen. Termine auf der Homepage, im Aushang oder bitte erfragen.

Wenn Sie danach weiter im TCE Tennis spielen möchten:

- Bitte den Aufnahmeantrag und Kombimandat SEPA vollständig ausfüllen und abgeben, faxen (Fax: 0711/3704827) oder senden an Mitgliederbetreuung: Margarete Kondilis, Banatstrasse. 25, 73730 Esslingen, E-Mail: m.kondilis@web.de, Tel.: 0711/3161362.
- Sie erhalten Ihre Mitgliedskarte/Steckkarte und können während der Freiluftsaison jederzeit auf den Freiplätzen Tennis spielen. Bitte die Platzbelegungsordnung beachten.
- Zunächst erhalten Sie eine vergünstigte Mitgliedschaft in Form einer Schnuppermitgliedschaft.

Tennisangebote für Mitglieder

- Breitensportabend: Betreutes, kostenfreies Training. Anmeldung nicht erforderlich. Gäste können drei Mal teilnehmen. Genaue Termine auf der Homepage des TCE oder im Aushang.
- Mannschaftstraining: für Mannschaftsspieler (Aktive und Altersklassen), Kontakt: Clubtrainer Tobias Germann: 0173/295 1272 und Boris Kärcher: 0177/549 8136
- Tenniskurse und Tennisangebote: Clubtrainer Tobias Germann: 0173/295 1272 und Boris Kärcher: 0177/549 8136
- TCE-Training: für Erwachsene. Jeweils mit Beginn der Freiluftsaison und der Hallensaison erfolgt eine neue Trainingseinteilung. Anmeldung mit dem Meldeformular „Anmeldung TCE-Training“. Bitte Informationen zur Anmeldung und den jeweiligen Abgabetermin beachten.
- TCE-Jugendtraining: für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Jeweils zu Beginn der Freiluftsaison und der Hallensaison erfolgt eine neue Trainingseinteilung. Anmeldung mit dem Meldeformular „Anmeldung TCE-Jugendtraining“. Bitte Informationen zur Anmeldung und den jeweiligen Abgabetermin beachten.
- Matchtraining: betreutes Training für alle Kinder und Jugendliche wöchentlich während der Sommersaison. Anmeldung ist nicht erforderlich. Den Trainingstermin finden Sie auf der Homepage oder im Aushang oder beim Trainer erfragen.

Während der Schulferien

- Bei Interesse an Tennistraining / Trainingsangeboten während der Schulferien wenden Sie sich bitte an die Clubtrainer:
Tobias Germann: 0173/295 1272
Boris Kärcher: 0177/549 8136

Hallensaison

- Die Hallensaison beginnt Ende September / Anfang Oktober bis Ende April des nächsten Jahres. Buchungsbeginn Juli / August. Die Tennishalle kann auch von Nichtmitgliedern gebucht werden.
- Hallenabos und Informationen zur Buchung erhalten auf unserer Homepage oder richten eine Anfrage per E-Mail an: buero@tc-esslingen.de
- Halleneinzelstunden können direkt über unser Hallen-Online-Buchungssystem belegt werden. Zugang erhalten Sie über unsere Homepage. Bitte die Hallenbelegungsordnung beachten.

Satzung

Es gilt die Satzung des Tennisclub Esslingen e.V. Diese ist auf der Homepage einsehbar.

Informationen und Kontakte
www.tennisclub-esslingen.de
E-Mail: buero@tc-esslingen.de

Mitgliederbetreuung:
Margarete Kondilis
Tel.: 0711/3161362

Geschäftsstelle TC Esslingen e.V.
während der Sommersaison (außer in den Ferien) geöffnet
Dienstag 17-19 Uhr.

RADIOLOGISCHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS LAMMGARTENZENTRUM ESSLINGEN

RADIOLOGIE | NEURORADIOLOGIE | SPORTRADIOLOGIE | MAMMADIAGNOSTIK

Dr. med R. P. Pruß | Dr. med. W. Schöber | PD Dr. med. H. König | Dr. med. P. Knödler



Untersuchungen:

- Magnetresonanztomographie
- Computertomographie
- Mammographie
- Sonographie
- Röntgen
- Orthovolt-Therapie

„Immer bestens im Bilde“



RADIOLOGIE



NEURORADIOLOGIE



SPORTRADIOLOGIE



MAMMADIAGNOSTIK

Lammgartenzentrum
Plochinger Straße 115
73730 Esslingen am Neckar

Tel.: 0711 93 18 41 0
Fax: 0711 93 18 41-88

info@radiologie-es.de
www.radiologie-es.de

Unsere Auszeichnung und Partner



VERANSTALTUNGSKALENDER

23.02.			Skiausfahrt
08.04.	19:00		Mitgliederversammlung
13.04.	09:00		Arbeitsdienst Frühjahr
27.04.			Saisoneroöffnung
28.04.		J	2. Doris Ott Gedächtnisturnier (LK Jugend)
04.05.			Beginn Verbandsspielrunde
12.05. - 17.05.			ITF Seniors Open
16.05.			Feier zum 111. Jubiläum des TCE
08.06.			4. TCE Tagesturnier Senior/innen
20.06. - 23.06.			Verbandsmeisterschaften
10.06. - 13.06.			Pfingstcamp
13.07.	14:00		Breitensport-Doppeltturnier
22.07.			Breitensport-Grillen
29.07. - 02.08.		J	Sommercamp 1
15.08. - 18.08.		J	WTB-Cup Esslingen, 26. Christa Mack - Gedächtnisturnier
27.08. - 30.08.		J	Sommercamp 2
06.09. - 08.09.			Breitensport-Trainingslager mit Lino
21.09.			8. TCE LK-Tagesturnier Aktive
22.09.			TCE Saisonabschluss-Tagesturnier Senior/innen
28.09.		J	Last-Minute-Tagesturnier Junior/innen
29.09.			Saisonabschluss-LK-Tagesturnier für Aktive
19.10.	09:00		Arbeitsdienst Herbst
01.12.	10:30		Adventsbrunch

Die mit 'J' gekennzeichnete Termine sind Veranstaltungen für die TCE-Jugend und Kinder.

Während der Sommersaison (außer in den Ferien) wöchentlich:

- Breitensportabend (auch im Winter, Freitag v. 18-19:30 Uhr und Samstag v. 10-12 Uhr in der Halle)
- Match-Training für alle Kinder und Jugendlichen

Ansprechpartner:

- Mitgliederbetreuung: Margarete Kondilis, Tel. 0711 / 316 13 62, E-Mail: m.kondilis@online.de
- Hallenbelegung: E-Mail: buero@tc-esslingen.de
- Tennisschule Tobias Germann: Tel. 0173 / 295 12 72, E-Mail: t.germann@web.de

Turniertermine WTB / Bezirk

Aktuelle Termine können unter www.wtb-tennis.de > Turniere, abgefragt werden

Bitte beachten Sie auch die gesonderten Informationen im Aushang und unter www.tennisclub-esslingen.de

JUBILÄEN / NEUMITGLIEDER

Jubiläen:

60 Jahre

Birnbreier, Peter

50 Jahre

Schmid, Brigitte
Huggele-Eydt, Marina
Mühlschlegel, Christopf

40 Jahre

Mangold, Frank

30 Jahre

Kienlin, Dora
Baumann, Dieter
Burkhardt-Heitmann, Dorothea
Raichle, Marita

20 Jahre

Ludwig, Monika
Ludwig, Michael
Schwab, Thomas
Wills, Bettina
Richter, Simon

15 Jahre

Nolte, Monika
Köthe, Nicole
Schulze, Leon
Schulze, Carlotta

10 Jahre

Kobelt, Christa
Emmerich, Martin
Hammer-Bancroft, Anna
Eltze, Florian
Goebel, Jessica
Beck, Philipp
Brand, Karsten

Neumitglieder:

Schaible, Heinrich
Schaible, Tim
Layh, Andrea
Medwed, Teagan
Weber, Sophia
Klebert, Felix
Heubach, Stefan
Huppert, Jochen
Fischer, Dr. Rolf
Uez, Manuel
Schmidt, Lina
Emmerich, Anton
Leone, Valentina
Bäsler, Vincent
Spierling, Tina
Müller-Recktenwald, Stefan
Schorpp, Markus
Ortlieb, Dr. Lutz
Ortlieb, Luise
Teletskiy, Andrey
Wächter, Franziska
Tosic, Esmir
Ziegler, Hannah
Ziegler, Henrik
Neiss, Konstantin
Gürtler, Daniela
Decker, Paul
Sticher, Elias
Hauser, Hannes
Dünkler, Klaus
Dünkler, Flora
Spierling, Klara
Kineta, Finn
Layh, Dr. Norman
Spierling, Lisa
Tröltzsch, Stephan
Fauser, Carlo
Fauser, Anton

Galmbacher, Max
Apic, Iva
Schmidt, Noah
Apic, Iva
Bernardo Fichtner, Alina
Mähner, Aurelia
Schuster, Nele
Ehrig, Jonas
Weinhandel Bordeaux Vins
Schönherr, Laura
Weyer, Dr. Nils
Kesmis, Kenan
Dincklage, Anna voin
Gleichauf, Katrin
Zweigle, Sandra
Zeilingner, Franziska

Verstorbene:

Michael Beck
(17.06.1952 – 26.10.2018)
Lore Eberspächer
(27.11.1920 – 16.11.2018)
Hermann Mack
(04.04.1943 – 28.03.2019)
Lilli Dobler
(22.08.1938 – 06.11.2018)

Der Name ist Programm

weinwerk 8 // Stefan Jauch



Stefan Jauch ist seit mehr als fünfzehn Jahren Weinhändler aus Leidenschaft. Im weinwerk8 ist der Name Programm: Es gibt keine Massenware, sondern individuelle, handwerklich gemachte Weine. Die meisten bezieht Jauch selbst von kreativen Winzern in Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien und Österreich. Auf seinen Entdeckungstouren setzt er sich intensiv mit den Winzern und ihren Weinen auseinander. Bei Jauch kauft man viel mehr als einen Wein – man erfährt Wissenswertes über Rebsorten, Bodenbedingungen, An- und Ausbau. Jährlicher Höhepunkt ist die Hausmesse im November: Dann reisen Winzer von nah und fern an, um ihre edlen Tropfen zu präsentieren. Foto: Bulgrin

Weinwerk8, Berkheimer Straße 8, 73734 ES-Pliensauvorstadt

Mo – Fr 12 - 19.30, Sa 10 - 15 Uhr

www.weinwerk8.de

FLIESEN SPIETH
www.fliesenspieth.de



**Fliesen.
Naturstein.
Mosaik.**

Fliesenleger -
Meisterbetrieb
Weiherstraße 27
Esslingen
T. 0711 378334

Baisinger
SEIT 1775
Bier Manufaktur
Familie Teufel

Isch klar!

Unser Kristallweizen schmeckt so gut,
dass man es ohne Zitrone trinkt. Prost!

www.ohnezitrone.de





Ihr Partner Rund Um den Tennisplatz

- *Qualitätsziegelmehl nach DIN 18035 gütegeprüft*
- *Tennisplatzneubau*
- *General- und Teilsanierungen von Tennisplätzen*
- *Frühjahrsinstandsetzungen*
- *Beregnungs- und Zaunanlagen*
- *Tennisplatzpflege*
- *Tennisplatzzubehörversand im Online-Shop deutschlandweit*
- *Padel-Tennis*

Tennis Klenert Karlsruhe - Am Baufeld - 76149 Karlsruhe Fon +49 (0)721 785533 od. 72233 Fax +49 (0)721 700532 od. 72235
info@tennis-klenert.de info@ziegelmuehle-karlsruhe.de www.tennis-klenert.de www.tennisplatzzubehoer-tennis-klenert.de



IHR PARTNER FÜR INTELLIGENTE
PLM-LÖSUNGEN

www.dps-software.de

 **SOLIDWORKS**

SolidCAM

RPS

sage

Vorstandsteam



Präsident
Ralf Nowak
ralf.nowak@tc-esslingen.de

Beruf: Diplom-Ingenieur
Alter: 56 Jahre
Mannschaft: Herren 50/2
TCE-Mitglied: seit ich im Schwabenland bin



Vize-Präsident
Michael Löhle
michael.loehle@tc-esslingen.de

Beruf: Ing. Maschinenbau-Ingenieur
Alter: 61
Mannschaft:
TCE-Mitglied: seit 1969



Schatzmeister
Frank Köpf
frank.koepf@tc-esslingen.de

Beruf: Bankkaufmann
Alter: 58 Jahre
TCE-Mitglied: seit über 36 Jahren



Schriftführerin
Jutta Nowak
jutta.nowak@tc-esslingen.de

Beruf: Diplom-Kauffrau, techn. orientiert
Alter: 51 Jahre
Mannschaft: Damen 40/II
TCE-Mitglied: seit 21 Jahren



Sportwart
Rolf Heimerdinger
rolf.heimerdinger@tc-esslingen.de

Beruf: Handelsvertreter
Alter: 55 Jahre
Mannschaft: Herren 50/2
TCE-Mitglied: seit 5 Jahren



Technischer Leiter
Andrea Carlucci
andrea.carlucci@tc-esslingen.de

Beruf: Polier
Alter: 59 Jahre
Mannschaft:
TCE-Mitglied: seit Februar 2017



Jugendwart
Markus Ott
markus.ott@tc-esslingen.de

Beruf: Dipl. Volkwirt
Alter: 54
Mannschaft: Herren 40
TCE-Mitglied: seit 6 Jahren



Leiter Clubhaus
Uli DOBLER
 uli.dobler@tc-esslingen.de

Beruf: Dipl.-Wirtschaftsingenieur
 Alter: 58 Jahre
 Mannschaft: Herren 50/2
 TCE-Mitglied: seit 35 Jahren



Leiterin Veranstaltungen
Michaela Buck
 michaela.buck@tc-esslingen.de

Beruf: Kfm. Angestellte
 Alter: 56 Jahre
 TCE-Mitglied: seit etwa 10 Jahren



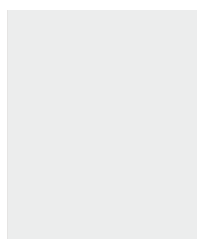
Leiterin
Öffentlichkeitsarbeit
Barbara Scherer
 barbara.scherer@tc-esslingen.de

Beruf: Journalistin
 Alter: 62 Jahre
 Mannschaft: Damen 40
 TCE-Mitglied: seit 25 Jahren



Beisitzer Jugend
Gregor Rottenkolber
 gregor.rottenkolber@tc-esslingen.de

Beruf: Hochschullehrer
 Alter: 49 Jahre
 Mannschaft: Herren 40
 spielt Tennis seit: 42 Jahren
 TCE-Mitglied: seit 6 Jahren



Beisitzer Sport
Vakant



Beisitzer
Oliver Vincon
 oliver.vincon@tc-esslingen.de

Beruf: Bankkaufmann/Betriebswirt
 Consultant in der
 Finanzdienstleistung
 Alter: 53 Jahre
 TCE-Mitglied: seit 2009

Geschäftsstelle: Margarete Kondilis, m.kondilis@web.de, Tel. 0711/3 16 13 62
 Die Geschäftsstelle ist jeweils dienstags von 17 bis 19 Uhr besetzt (außer in den Ferien)
 Platzwart: Lino Carlucci/Andrea Carlucci
 Jugendsprecher: Kim Hemminger/Gideon Layh
 Ehrenrat: Jürgen Buck, Andreas Köppler und Manfred Haarer

Alle weiteren Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage www.tennisclub-esslingen.de in der Rubrik „Club - Organisation“.

LEHRTEAM BEIM TCE

Trainerteam neu strukturiert

Ab dem Sommer wird unser Trainerteam mit einer neuen Struktur auftreten. Die fachliche Verantwortung insgesamt und speziell für unseren Leistungsbereich trägt Boris Kärcher, der dieses Thema bereits in den letzten Jahren für den Damen- und später auch für den Herrenbereich übernommen hatte.

Mit Tobias Germann werden wir einen weiteren hauptberuflichen Trainer im Einsatz haben, der in Vollzeit das Training, die Trainingsplanung und -organisation durchführt.

Durch seine Präsenz im Verein ist er Ansprechpartner für alle Fragen rund um den Trainingsbetrieb und für potentielle interessierte Neumitglieder.



Boris Kärcher

Jahrgang 1978
DTB A Trainer
verantwortlich für das
Training im Leistungsbereich



Barbara Scherer

Jahrgang 1956
C-Trainer / Breitensport



Tobias Germann

Jahrgang 1986
TCE-Tennislehrteam-Trainer
Tennis Wettkampfsport
B-Trainer Leistungssport
Ansprechpartner für alle Fragen
vor Ort



Lino Carlucci

Jahrgang 1964
C-Trainer / Breitensport



Marcos Perez-Hubert

Jahrgang 1969
Trainer



Enes Tosic

Jahrgang 1971
Tennis-Assistent
in Ausbildung
C-Trainer / Breitensport



Julika Henssler

Jahrgang 1986
Tennis-Assistentin



Samuel Ott

Jahrgang 2003
in Ausbildung
zum Schülermentor



AUS MEISTERHAND, MIT LIEBE ZUM DETAIL



raumdynamik

Kirchweg 48
73669 Lichtenwald

07153 5019095

info@raumdynamik.de
www.raumdynamik.de



QUANTOR



Modell

KOHLLENSTOFF

Handmade in Denkendorf

BEGINNT BEI

2.595,00 €
7500g

KW Sports GmbH
Heerweg 15D
73770 Denkendorf



+49 711 46 909 240



info@quantor-bikes.com

www.quantor-bikes.com